



Boslar - Ederen - Floßdorf - Gereonsweiler - Gevenich - Glimbach - Hottorf - Kofferen - Körrenzig - Linnich - Rurdorf - Tetz - Welz

Junges Sinfonieorchester Aachen-

Sonntag, 21. November 2010, 18 Uhr

St. Martinus, Linnich

Dirigent: Peter Sauerwein

Johann Seb. Bach
Brandenburgisches Konzert
Nr. 5 D-dur

Felix Mendelssohn-Bartholdy Konzert für Violine und Orchester E-moll op. 64

Solistin: Kathrin Hagen

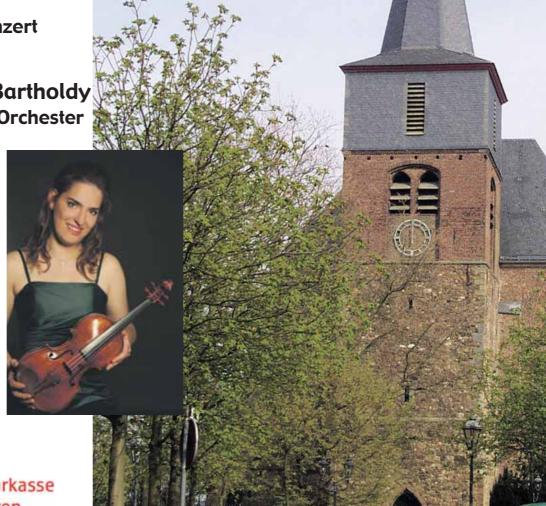
Franz Schubert Symphonie Nr. 5 B-dur

Eintritt frei!

Es wird um eine freiwillige Spende gebeten.

Mit freundlicher Unterstützung:





Ein Produkt von



SUPER Mittwoch



Näheres im Innenteil...

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Heute möchte ich Sie wieder in einem knappen Überblick über die Geschicke unserer Stadt informieren. Wer ver-Informationen tiefende wünscht, kann auf umfangreiche Informationen im Internet zurückgreifen oder das persönliche Gespräch im Rathaus suchen.

In der Ratssitzung am 30. September 2010 musste die überarbeitete Haushaltssatzung 2010 vorgelegt werden. Die Sicht der der Verwaltungsführung habe ich unter anderem mit folgenden Worten vorgetragen: Aufgrund der Verfügung der

Kommunalaufsicht 23.06.2010 bestand die Notwendigkeit, die vom Stadtrat am 29.04.2010 beschlossene Haushaltssatzung dahingehend zu überarbeiten, dass erkennbar wird, dass es sich neben der Satzung für das Jahr 2010 um ein Haushaltssicherungskonzept handelt. Die Aufsichtsbehörde forderte, in diesem Haushaltssicherungskonzept die Ausgangslage, die Ursachen der entstandenen Fehlentwicklung und deren vorgesehene Beseitigung zu beschreiben und dieses Sicherungskonzept vom Rat beschließen zu

Ich lege Ihnen daher heute das Haushaltswerk für das Jahr 2010 im Sinne der Forderung der Aufsichtsbehörde erneut vor.

Bevor ich kurz auf den Inhalt des HSK eingehe, erlaube ich mir den Hinweis, dass gegen eine Zurückweisung der Haushaltssatzung 2010 formal zwar keine Einwände erhoben werden können. Wenn aber die Kommunalaufsicht in ihrer entsprechenden Verfügung zum Ausdruck bringt, dass sie Aussagen zur Ausgangslage und zu den Ursachen der entstandenen Fehlentwicklung und deren vorgesehene Beseitigung vermisst, so muss deutlich gesagt werden, dass dies aus dem vom Rat beschlossenen Haushaltswerk ohne weiteres entnommen werden konnte und der Kommunalaufsicht die Situation der Stadt Linnich hinlänglich bekannt ist.

Gleichwohl musste die Bearbeitung erfolgen, um insbesondere eine Basis für die Leistung von freiwilligen Ausgaben im Rahmen des Nothaushaltes zu erreichen. Die Haushaltssatzung wurde um Aussagen zum HSK ergänzt. Die Haushaltsansätze wurden gegenüber der vom Rat beschlossenen Satzung für die Jahre 2010 bis 2013 nicht verändert. Die Jahre 2014 und 2015 wurden ergänzt.

Bezogen auf das geforderte Haushalts sicherungskonzeptwurde neben der Ergänzung um die Haushaltsjahre 2014 und 2015 der bislang auch dem Haushalt schon beigefügte Maßnahmenkatalog in eine Konsolidierungsliste umgestellt.

Hiermit soll erreicht werden, der Kommunalaufsicht in komprimierte Form darzulegen, welche Maßnahmen die Stadt Linnich bislang schon ergriffen hat, um zu einer Haushaltsverbesserung kommen.

An dieser Stelle möchte ich nur die wesentlichen Maßnahmen erwähnen:

PersonalbewirtschaftungDas Personalkonzept wird ständig fortgeschrieben. Seit dem Jahr 2003 sind insgesamt rd. 20 Stellen ersatzlos weggefallen. Die Vorgaben des Handlungsrahmens für HSK-Kommunen werden strikt eingehalten.

Bauhof Standards werden immer wieder hinterfragt. Controlling zu geleisteten Arbeitsstunden in den einzelnen Bereichen im Vergleich zu den Planvorgaben wurde eingeführt. Es wurde ein Arbeitskreis eingerichtet. Der Bauhof wurde mit der Erstellung eines Pflege-katasters beauftragt. Die personelle Besetzung lässt die Erledigung derzeit je-doch noch nicht zu. Es wird an einem Baumpflegekataster gearbeitet.

Gebäudebewirtschaftung

Das Wärmecontracting wurde umgesetzt. Es werden sich Ersparnisse bei den Energiekosten ergeben. Es sind keine Investitionen in Heizanlagen in den nächsten Jahren erforderlich. Das Ergebnis des Klimaschutzkonzepts liegt vor. Gilt für alle Hochbaueinrichtungen der Stadt einschl. der Straßenbeleuchtung. Die Umsetzung wurde schon angegangen, Einsatz der KP II Mittel überwiegend im energetischen Bereich Die Verwaltung wird eine Prioritätenliste erstellen. Für das Gebäudemanagement wird eine interkomm. Zusammenarbeit angestrebt.

Feuerwehr Der Beschluss über den Brandschutzbedarfplan ist gefasst. Der Plan bestätigt die Notwendigkeit Fahrzeugneubeschaffung und des Neubaues eines gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses Glimbach/Körrenzig. Für den Ausbau des Standortes Glimbach/Körrenzig konnte ein sehr gutes Angebot (schlüsselfertig) erzielt werden. Erstmalige Zu-sammenlegung von Lösch-gruppen! Der Plan ist Leitlinie für die Beschaffungen und die Unterhaltungsmaßnahmen bei den Feuerwehrgerätehäusern.

Kostenrechnende Einrichtungen Es wird auf Kostendeckung geachtet. Es wer-den Nachkalkulationen vorgenommen und den pol. Gremien zur Entscheidung bei aktuellen Gebührenbeschlüssen vorgelegt.

Hallenbad Über Wärmecontracting werden bei Heizung und Lüftung Investitionen erfolgen, die dauerhaft zu Energieeinsparungen führen.Es wurde ein Gut-

achten zur gesamtheitlichen Sanierung des Hallenbades erstellt. Es wurde ein Arbeitskreis eingerichtet.

Nutzung der Sporteinrichtungen

Die Vereine tragen die Bewirtschaftungskosten der Sporteinrichtungen unmit-telbar. Auch zu den Flutlichtanlagen konnte eine solche Regelung mit Ausnahme des Ascheplatzes in Linnich erzielt werden. Zur Sportumkleide Linnich wurde ein Abrechnungsmodus aktuell neu beschlossen. Spitzabrechnung mit den Vereinen zu den Turnhallen ist auf Grund der vorhandenen Infrastruktur derzeit nicht möglich. Im Rahmen des Wärmecontractings sollen nun Zwischenzähler eingebaut werden, die zumindest die Wärme genau abgreifen lassen. Eine neue Nutzungsordnung ist gerade beschlossen worden, Die Entgeltordnung wurde hiervon getrennt, um die Entgelte jederzeit den tatsächlichen Kosten anpassen zu können.

Stadthalle Der Abriss ist beschlossen, städtebauliche Entwicklung des gesamten Bereichs in der Prüfung.

Winterdienst/Straßenreinigung Grundsätzlich nur noch

Befahrung der Hauptver-kehrsstraßen

Wirtschaftswege Alle Wege sollen erfasst, auf ihren Zustand und auf Notwendigkeit des Bestandes geprüft wer-

Beiträge Städtebund und Fachverbände Alle Mitgliedschaften wurden auf Notwendigkeit hin überprüft. Prüfung wird wiederholt.

Photovoltaikanlagen Die Errichtung auf städt. Dä-chern wird derzeit extern geprüft (von eigenem Betrieb bis hin zur Verpachtung).

Realisierung von Erschlie Bungsbeiträgen In der Prüfung, ob zur schnelleren Umsetzung teilweise externe Vergabe angezeigt ist.

Interkommunale menarbeit Für die Durchführung von Brandschauen besteht schon seit längerem eine öffentl. rechtl. Vereinbarung, die Federführung liegt bei der Gemeinde Inden. Eine Vereinbarung zum ADV-Schulsupport wurde mit der KDVZ, der Stadt Jülich und der Gemeinde Titz abgeschlossen und be-findet sich bereits in der Umsetzung. Der Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes soll mit dem der Gemeinde Titz in Kürze zusammengelegt werden. Es besteht ein politischer Auftrag zur Prüfung für den Bereich Bauhof. Zum Gebäudemanagement gibt es eine Initiative auf BM-Ebe-

Straßenzustandskataster Ist in der Fortschreibung, um ähnlich des Abwasserbeseitigungskonzeptes Prioritäten herauszuarbeiten und zu einer sinnvollen Mittelveranschlagung zu kommen

Straßenbeleuchtung Verwaltung wird vorschlagen, Prüfauftrag in Richtung Contracting zu erteilen, gesamte Erneuerung mit Vorgabe einer deutlichen Energieersparnis.

Dies sind nur die wichtigsten Beispiele. Von einem Nicht-handeln kann da doch wohl keine Rede sein.

Über die Ursachen der Fehlentwicklung des städt. Haushalts ist immer wieder berichtet worden und kann den entsprechenden Vorberichten zum Haushalt entnommen werden. Auch auf die Höhe der Kreisumlage, die für die Defizite des städt. Haushaltes von großer Bedeutung ist, möchte ich an dieser Stelle nicht noch ein-

mal gesondert eingehen. Sollte die Kommunalaufsicht die Erwartung gehabt haben, dass die Erweiterung des Finanzplanungszeitraumes bis zum Jahre 2015 zu einer anderen Einschätzung der finanziellen Lage der Stadt Linnich führen würde, so muss dies mit den nun vorliegenden Zahlen als unmöglich dargestellt werden. Einschieben darf ich an dieser Stelle, dass die bereits mit Ursprungshaushaltswerk aufgezeigten Haus-haltsdefizite, die über 5 Mio. Euro pro Anno lagen, diese Einschätzung realistischer Weise nie hätte stützen können.

Es ergeben sich in den Jahren 2014 und 2015 weitere Defizite von jährlich fast 6



Bei gleichbleibender Entwicklung, von der aus heutiger Sicht ausgegangen werden muss, droht damit der Stadt Linnich ab dem Jahr 2017 die Überschuldung.

Ich wiederhole an dieser Stelle meine Auffassung, bei der ich mich sicherlich in Übereinstimmung mit allen politischen Fraktionen im . Rat der Stadt Linnich befinde, dass jede erdenkliche Möglichkeit ergriffen wer-den muss, die zu einer Verbesserung der Haushaltssituation beitragen kann.

Ich muss aber auch leider bei meiner Einschätzung bleiben, dass auch die größten eigenen Anstrengungen nicht ausreichen werden, die eigenen Stadt Linnich aus der Situation der Nothaushaltskommune herauszuführen.

Die für das Jahr 2010 noch zu erwartende Verbesserung aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz (rund 180.000 Euro) und auch eine von der neuen Landesregierung vorgesehene Verbesserung des GfG 2011 werden dies im Ergebnis nicht ändern.

Und schließlich auch nicht die etwas geringer als ange-nommenen Kreisumlagesätze, wenn diese dann auch wirklich im entspr. Jahr beschlossen werden.

Ich bedaure es sehr, nicht der Überbringer guter Nachrichten sein zu können, doch hilft Schönrederei nicht weiter. Die "Triumphbögen" die vielerorts trotz finanzieller Enge noch vor kurzem errichtet worden sind und noch heute gebaut werden, gibt es in Linnich nicht. Und doch leiden auch wir unter den finanziellen Umlagebelastungen solcher Projekte. Es bedarf noch intensiver Anstrengungen auf allen Ebenen, um die Kommunen handlungsfähig zu halten, denn wir wollen vor Ort den Anliegen unserer Bürger gerecht werden.

Mit freundlichen Grüßen **Wolfgang Witkopp**

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2011/2012

Die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2011/2012 findet am 11. und 12. November 2010 statt.

Kinder, die bis zum 01. Oktober 2011 das sechste Lebensjahr vollenden, werden mit Beginn des kommenden Schuljahres schulpflichtig. Sie sind von den Eltern bei einer Grundschule anzumelden.

Darüber hinaus können gem. § 35 Abs. 2 des Schulgesetzes Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung Kinder, die nach dem 01. Oktober 2011 das sechste Lebensjahr vollenden, auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (Schulfähigkeit); sie werden mit der Aufnahme schulpflichtig. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens.

Die Stadt Linnich unterhält im Grundschulgebäude im Schul- und Sportzentrum am Bendenweg zwei Grundschulen, die Gemeinschaftsgrundschule und die Katholische Grundschu-

Die Gemeinschaftsgrundschule wird von Frau Rektorin Paulißen, die Katholische Grundschule von Herrn Rektor Stolz geleitet.

Anmeldungen werden entgegengenommen:

für die Gemeinschaftsgrundschule: Grundschulgebäude, Zimmer 22.

für die Katholische Grundschule: Grundschulgebäude, Zimmer 26.

Anmeldetermine:

Donnerstag, 11. November 2010, 15.00 – 18.00 Uhr, Freitag, 12. November 2010,

15.00 – 18.00 Uhr. Das Kind muss zur Anmeldung mitgebracht werden!

Ich bitte, bei der Anmeldung das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

Da für die Schulleitungen schwierig zu erkennen ist, wer Sorgeberechtigte/r des Schulneulings ist, sind bei der Anmeldung folgende Punkte zu beachten:

1. Bei gemeinsamem elterlichen Sorgerecht reicht es aus, wenn ein Elternteil das Schulneulingskind in der Schule anmeldet und eine Einverständniserklärung mit der Unterschrift des zweiten

Sorgeberechtigten vorlegt. Die anmeldende Person sollte sich mit Personalausweis oder Reisepass dem Schulleiter/der Schulleiterin ausweisen.

2. Besteht kein gemeinsames Sorgerecht, so ist von Seiten der Eltern durch schriftliche Dokumente/Bescheide nachzuweisen, wer das Sorgerecht für das Kind zur Zeit

nachzuweisen, wer das Sorgerecht für das Kind zur Zeit inne hat. Diese Person muss den Anmeldeschein unterschreiben.

Stadt Linnich

Witkopp Bürgermeister

Andreasmarkt: Rettungswege für Einsatzfahrzeuge freihalten

Andreasmarktes am Montag 29.11. sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt in der Zeit von 05.00 Uhr bis 23.00 Uhr für den allg. Fahrzeugverkehr gesperrt:

kehr gesperrt:
Altwyk, Bendenweg, Brachelener Straße bis Haus Nr.
18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße bis Einmündung Hl. Geistgasse, Place de Lesquin, Rurdorfer Straße bis Einmündung Süd/Ostpromenade, Rurstraße und Schlachthofvorplatz.

Damit Rettungsfahrzeuge der Freiw. Feuerwehr das Gerätehaus am Bendenweg im Falle eines Einsatz ungehindert verlassen können, ist es erforderlich, dass die Mäusgasse zwischen Bendenweg und Brachelener Straße für den allg. Fahrzeugverkehr mit Absperrbaken und Verkehrszeichen "Verbot für Fahrzeuge aller Art" und Zusatz "Anlieger frei" gesperrt wird. Weiterhin wird für diesen Bereich beidseitig ein Halteverbot angeordnet.

Auch für den Bereich der Mäusgasse zwischen Brachelener Straße und Mahrstraße wird einseitig ein Halteverbot angeordnet.

Für den Bereich der Mahrstraße zw. Haus-Nr. 43 und Einmündung Schützengasse wird ebenfalls ein Halteverbot eingerichtet, damit Rettungsfahrzeuge ungehindert die Marktfläche anfahren können.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass "widerrechtliche abgestellte Fahrzeuge" kostenpflichtig abgeschleppt werden.

schieppt werden.
Rettungsfahrzeuge die aus
Richtung Rurbrücke zum
Krankenhaus Linnich fahren
müssen, dürfen durch das

Gelände des ehem. Polizeiausbildungsinstitutes fahren.
Damit diese Fahrzeuge ungehindert die Rurallee passieren können, wird auf der
rechten Seite der Straße
sowie auf der linken Seite
(Rurseite) bis zur Einmündung Hubertusstraße ein
Halteverbot eingerichtet.
Auch hier werden "widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge" kostenpflichtig abge-

Ich möchte auf diesem Wege alle Fahrzeugführer bitten, ihre Kraftfahrzeuge nicht widerrechtlich – insbesondere auf den vorgenannten Straßen – abzustellen.

Der ruhende Straßenverkehr wird am Markttag verstärkt durch meine Außendienstmitarbeiter überwacht und es werden gebührenpflichtige Verwarnungen erteilt.

Straßensperrungen wegen des Andreasmarktes

200 Standplätze wurden vergeben

Wegen des Umfanges der Markt- und Ausstellungsfläche sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt am Markttag in der Zeit von 05.00 Uhr bis 23.00 Uhr für den allg. Fahrzeugverkehr gesperrt:

Altwyk, Bendenweg, Brachelener Straße bis Haus Nr. 18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße bis Löwen-Apotheke, Place de Lesquin, Rurdorfer Straße bis Haus Holland, Rurstraße und Schlachthofvorplatz.

und Schlachthofvorplatz. Für die Linien 279, 280, 287 und 295 RVE Busverkehr Rheinland sowie für die Linie 6 der Kreiswerke Heinsberg wird in Höhe des Bahnhofes, Erkelenzer Straße, eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Alle anderen Haltstellen

werden nicht angefahren. In diesem Jahr konnten insgesamt 200 Standplätze vergeben werden. Die Händler und Aussteller kommen aus folgenden Bereichen:

Textilien 37 Stände, Süßwaren und Gebäck 8 Stände,

Haushalts- und Stahlwaren 40 Stände,

Imbiss und Getränke 20 Stände,

Spielwaren, Kinderbücher 12 Stände, Lederwaren 11 Stände,

Geschenkartikel u. Keramik 20 Stände,

Schmuck und Kunsthandwerk 13 Stände, Obst und Gemüse 3 Stände,

Landmaschinen u. landw. Geräte 16 Stände, Sonstige (Spezialverkauf usw.) 20 Stände.

Mitteilungen aus der Verwaltung

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

Herrn Martin Schumacher, Große Straße 30, Floßdorf, der am 31.10. 82 Jahre alt wird **Frau Erika Wirth**, Dorfplatz 11, Ederen, die am 2.11. 84 Jahre alt wird,

Herrn Hubert Schumacher, Brunnenstraße 8, Ederen, der am 8.11. 80 Jahre alt wird,

Frau Ida Heck, Südprome-

nade 16, die am 11.11. 84 Jahre alt wird.

Herrn Johann Peters, Gereonstraße 36, Boslar, der am 13.11. 89 Jahre alt wird,

Frau Christine Klöckener, Kutschstraße 39, Körrenzig, die am 13.11. 87 Jahre alt wird, **Frau Elisabeth Kubbilun**, Ewartsweg 34, die am 15.11. 84 Jahre alt wird,

Herm Heinz Cziesla, Am Muehlenteich 23, der am 17.11. 82 Jahre alt wird, Herm Josef Mückter, Lindenstraße 25, Körrenzig, der am 18.11. 87 Jahre alt wird, **Frau Maria Mühlenmeister**, Hauptstraße 86, Körrenzig, die am 19.11. 81 Jahre alt wird.

Frau Maria Schiffer, Kreisstraße 36, Welz, die am 24.11. 91 Jahre alt wird.

3



Weihnachtsdekoration kann ebenfalls beim Andreasmarkt erstanden werden.

Sie suchen noch ein passendes Geschenk? Dann haben wir hier genau das richtige: Dekorative Geschenk-Gutscheine für eine Fahrt der Stadt Linnich zum Theater Mönchengladbach-Rheydt: Preis: 25,00 € Sie haben Interesse? Theatergutscheine sind erhältlich am 29. November 2010 am



Weihnachtsaktion für das "Eine-Welt-Projekt" der Stadt Linnich zum Andreasmarkt

Ran an die Kisten und Schränke - Aussortieren und Gutes tun!

Im Jahre 2002 wurde das "Eine-Welt-Projekt" der Stadt Linnich ins Leben gerufen.

Durch den Verkauf von gut erhaltenen Büchern aus 2. Hand und verschiedenen Aktionen unter anderem zum traditionellen Andreasmarkt konnten bislang insgesamt 5.000,00 Euro für das Armenkrankenhaus "Santa Rita" in Jaboticaba in Brasilien gespendet werden.

Zum diesjährigen Andreasmarkt ist zusätzlich ein großer Verkauf von Weihnachtsdekoration aus 2. Hand (wie z. B. Christbaumschmuck und Krippenzubehör) zugunsten des "Eine-Welt-Projektes" der Stadt Linnich geplant.

Am Verkaufsstand der Stadt Linnich vor dem Deutschen Glasmalereimuseum können Sie für kleines Geld Weihnachtsdekoration, Baumschmuck, Gruß- sowie Unicefkarten und gebrauchte Bücher kaufen und damit einen Beitrag zum "Eine-Welt-Projekt" leisten.

Bis zum 24. November 2010

haben Sie die Möglichkeit, nicht mehr benötigte Weihnachtsdekoration, Baumschmuck, Krippenzubehör etc. bei der Stadt Linnich abzugeben und für den Verkauf anlässlich des Andreasmarktes am 29. November 2010 zu spenden.

Ansprechpartner für das "Eine-Welt-Projekt" und die diesjährige Aktion zum Andreasmarkt ist Stefan Helm, den Sie im Rathaus Zimmer 011 oder telefonisch unter 02462/9908-512 erreichen können.



Auch beim diesjährigen Andreasmarkt werden wieder Bücher zugunsten des "Eine-Welt-Projekts" verkauft.

Doppelt Freude schenken - mit Grußkarten von UNICEF

Erhältlich im Rathaus und am Andreasmarktstand der Stadt

So wird die Weihnachtsund Adventzeit doppelt schön: Mit den hochwertigen Grußkarten von UNICEF machen Sie Ihren Verwandten und Freunden eine Freude und schenken zugleich Kindern in 160 Ländern neue Hoffnung.

Jede verkaufte Grußkarte hilft, das Leben Not leidender Kinder zu verbessern. Als Käufer tragen Sie dazu bei, dass Kinder gesund aufwachsen und zur Schule gehen können. Sie sorgen für Trinkwasser und medizinische Betreuung und helfen, Mädchen und Jungen vor Gewalt und Ausbeutung zu schützen.

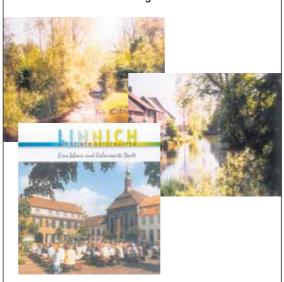
Helfen Sie UNICEF, den Kindern zu helfen – vielen Dank!

Grußkarten sind im Rathaus und am Andreasmarktstand der Stadt erhältlich.



Ein Stück von Linnich

Im Bildband "Linnich mit seinen Ortschaften – Eine lebens- und liebenswerte Stadt" sind Bilder und Texte über das Vereinsleben und die einzelnen Ortschaften dargestellt.



Der Bildband ist zum Preis von 13,50 € am Stand der Stadt Linnich auf dem Andreasmarkt erhältlich.

Rathaus geschlossen

Wegen des Andreasmarktes sind das Rathaus und die Nebenstelle Altermarkt 5 am Montag. 29. November 2010, nur vormittags in der Zeit von 08.00-12.00 Uhr geöffnet.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich. Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen Geschäftsführung: Heinz Dahlmanns Anzeigenleitung: Jürgen Carduck Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG Auflage: 6.200



Herzlichen Glückwunsch zur Goldhochzeit

Die Eheleute Gottfried und Katharina Wagner, geb. Ohlenforst, wohnhaft Kapellenstraße 24 in Ederen, feierten am 25.09.2010 das Fest der Goldhochzeit. Dritter stellvertretender Bürgermeister Mark Dremel und Ortsvorsteher Norbert Reitinger überbringen hierzu die Glückwünsche der Stadt Linnich.



Goldhochzeit im Hause Weiler

Die Eheleute Hardy und Margret Weiler, geb. Knops, wohnhaft Mahrstraße 39 in Linnich, feierten am 16.10.2010 das Fest der Goldhochzeit. Stellvertretender Bürgermeister Manfred Neukirchen und Ortsvorsteher Alfred Wermeter überbringen hierzu die Glückwünsche der Stadt Linnich.

REGIO ENTSORGUNG AAR REstmull, mit Bezirk Bloabfalle, mit Bezirk Gelbe Sacke, im gesamten Gemeindegebiet Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil) Restmull Großbehälter (nach Vereinbarung) Grünschnitt-Straßensammlung Novern ber Mo 1 Amendaligns DI 2 1 MI 3 1 DO 4 Fr 5 Sa 6 So 7 Mo 8 2 DI 9 2 MI 10 DO 11 Fr 12 2 Sa 13 35 So 14 Mo 15 1 4 DI 16 1 1 DI 17 DO 18 Fr 19 17

Sa 27 So 28 1.

Sprechtage zur Rente

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland wird im Jahr 2010 monatlich einen Sprechtag (jeweils der 3. Dienstag) in Linnich für alle Versicherungsdurchführen. zweige Die Beratung findet im Rathaus, Rurdorfer Str. 64 - Kleiner Sitzungssaal - statt. In der Zeit von 8.30 - 12.30 Uhr (ohne Terminvereinbarung) und von 13.30 15.30 Uhr (auf terminliche Absprache).

Die Sprechtage 2010 sind: 16.11., 21.12.

Die Termine können über den Fachbereich 4 - Versicherungsangelegenheiten, Frau Krüger, Tel. 02462/9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 02462/9908-321 vereinbart werden.

Die Aufnahme von Anträgen für die Deutsche Rentenversicherung findet auch weiterhin im Bürgerbüro - Altermarkt 5 - statt.

Redaktionsschluss

ie nächste Ausgabe von "Linfo" erscheint am 28. November.

Der **Redaktionsschluss** für diese Ausgabe ist **Donnerstag, 18. November**.
Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende

Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken: Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo – Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich. Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo –, Postfach 12 40, 52438 Linnich, Telefon: 0 24 62/99 08 – 114, -115 oder - 116, E-Mail: **linfo@linnich.de**

Ehrungen von Sportlerinnen, Sportlern und Mannschaften durch den Kreis Düren und Sportlerwahl 2010

Im Frühjahr 2011 findet die Sportlerehrung des Kreises Düren für das Sportjahr 2010 (Leistungszeitraum: 01.12.2009 – 30.11.2010)

Geehrt werden Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften, die im Jahr 2010 besondere sportliche Leistungen erbracht haben.

Die Ehrung erfolgt gemäß Abschnitt III der Sportförderungsrichtlinien des Kreises Düren. Die Ehrungsbestimmungen der Sportförderungsrichtlinien entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt des Kreises Düren unter www.kreis-dueren.de.

Meldungen können nur berücksichtigt werden, wenn erbrachte Leistungen durch Nachweise z.B. Kopien von Urkunden, Ranglistenplatzierungen o.ä. belegt werden. Die Meldung der Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften, die gemäß den Sportförderrichtlinien des Kreises Düren und auf Grund ihrer Leistungen für eine Ehrung durch den Kreis

Düren in Frage kommen, muss spätestens bis zum 05. November 2010 erfolgen. Wenn zwischen dem 05.11.2010 und dem 30.11.2010 noch wichtige Wettkämpfe anstehen, bei denen ehrungswürdige Leistungen zu erwarten sind, dann können diese Ergebnisse noch bis zum 02.12.2010 nachgemeldet werden. In diesem Fall ist es aber erforderlich, dass die voraussichtlichen Nachmeldungen vorab angekündigt

werden.

Bei der Sportlerehrung 2010 ist die Auszeichnung einer Sportlerin des Jahres, eines Sportlers des Jahres und einer Mannschaft des Jahres vorgesehen.

Diese Auszeichnung erfolgt für besonders markante sportliche Leistungen oder für besondere Ereignisse, die dem Bereich der sportlichen Fairness zuzuordnen sind. Meldebögen zur Meldung der Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften sind im Internet der Kreisverwaltung Düren (Adresse s.o.) hinterlegt.

Wenn die Möglichkeit der elektronischen Datenübertragung nicht besteht, können die Meldeformulare und die Sportförderungsrichtlinien telefonisch unter 02421 / 22-2812 angefordert und nach dem Ausfüllen per Post wieder eingereicht werden an:

Kreis Düren Amt für Schule und Weiterbildung, Kultur und Sport Bismarckstraße 16 52351 Düren

St. Martinszüge im Stadtgebiet Linnich

Ortschaft	Datum	Wortgottesdienst	Umzug
Boslar	Montag, 08.11.2010	17.30 Uhr	18.00 Uhr ab Kirche
Ederen	Sonntag, 14.11.2010	17.45 Uhr	18.00 Uhr ab Kirche
Floßdorf	Freitag, 12.11.2010	18.00 Uhr	anschl. ab Kirche
Gereonsweiler	Donnerstag, 11.11.2010	17.30 Uhr	anschl. ab Kirche
Gevenich	Donnerstag, 11.11.2010		18.00 Uhr ab Bürgerhalle
Glimbach	Freitag, 12.11.2010		18.00 Uhr
Hottorf	Freitag, 12.11.2010	17.30 Uhr	18.00 Uhr ab Kirche
Kofferen	Samstag, 06.11.2010		18.00 Uhr ab Kirche
Körrenzig	Montag, 08.11.2010		18.00 Uhr
Linnich	Freitag, 12.11.2010	17.30 Uhr	anschl. ab St. Martinus
Rurdorf	Montag, 15.11.2010		18.00 Uhr
Tetz	Sonntag, 07.11.2010		18.00 Uhr ab Kirche
Welz	Dienstag, 16.11.2010	17.30 Uhr	anschl. ab Kirche

CDU-Fraktion

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

SPD- Fraktion

PD- Fraktion lädt zur Sprechstunde im SPD- Fraktionszimmer, Rathaus Dienstag, 02, November, 18,00-19,00 Uhr

PKL- Fraktion

Fraktionssitzung		Bürgersprechstunde			
		Rathaus, großer			Rathaus
03.11.10	19:00	Sitzungssaal	03.11.10	18:30	007
		Rathaus, großer			Rathaus
15.11.10	19:00	Sitzungssaal	15.11.10	18:30	007
		Rathaus, kleiner			Rathaus
24.11.10	19:00	Sitzungssaal	24.11.10	18:30	007
		Rathaus, großer			Rathaus
02.12.10	19:00	Sitzungssaal	02.12.10	18:30	007
		Rathaus, großer			Rathaus
14.12.10	19:00	Sitzungssaal	14.12.10	18:30	007

Ratsfraktion der Grünen

ole Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen n den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

FDP-Stadtratsfraktion

Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein. Sie erreichen uns im Eraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

Senioren aktiv in Linnich

Sie lassen sich nicht entmutigen, die bisher noch wenigen motivierten Senioren in Linnich!

Zur Unterstützung sind noch weitere aktive, jung gebliebene Senioren gesucht, die das Leben der älteren Menschen in Linnich bereichern und verändern möchten.

Die Belange und Interessen älterer Menschen sollen in Linnich gebündelt und vertreten werden.

Am Mittwochabend, 20.10.2010, hat sich zum zweiten Mal eine kleine Zahl von Senioren im "Interfraktionellen Arbeitskreis Seniorenbeirat" mit Vertretern der Fraktionen und Mitarbeitern des Fachbereichs Familie, Jugend Senioren und Soziales der Stadt Linnich zusammengesetzt, um die Satzung für den künftigen Seniorenbeirat der Stadt Linnich zu gestalten und mit Inhalt zu füllen.

Wozu eine Satzung?

Diese Satzung wird dem künftigen Seniorenbeirat dabei unterstützen auf der politischen Ebene beratend die Interessen der älteren Mitbürger einzubringen und somit zu einer optimalen Entscheidungsfindung beizutragen.

Welche Aufgabenbereiche hat der Seniorenbeirat?

Mitarbeit im entsprechenden Ausschuss der Stadt Linnich

Bedarfe der älteren Menschen im Bereich Soziales an di politischen Entscheidungsträger und Anbieter vermitteln

Cooperationen mit Akteuren im Bereich Soziales aufbauen

Beratung in Sprechstunden

Vermittlung von Betreuung und Hilfen

Kontaktaufbau und -pflege zu älteren Migrantinnen und

Anregung von Hilfe zur Selbsthilfe

Kultur und Bilduna

Mitarbeit im entsprechenden Ausschuss der Stadt Linnich

Kooperation mit Akteurinnen sowie Akteu Kultur und Bildung aufbauen und pflegen

Bildungsangebote für Seniorinnen und Senioren erhalter sowie verhreitern

Kino für ältere Menschen anregen

Stadtentwicklung Wohnen und Umwelt

Linnich

edarfe der älteren Menschen an Stadtentwicklung, Wohnen nd Umwelt an die politischen Entscheidungsträger vermittelr

Mitarbeit im entsprechenden Ausschuss der Stadt Linnich

Mobilität an die politischen Entscheidungsträger vermitteln

Verkehr und Mobilität aufbauen und pfleger

Verbesserung der Verkehrswege und – Anlagen anregen

Erhalt und Ausbau von Straßenmöbeln unterstützen

PC-Nutzung zur Mobilitätsplanung und -nutzung unterstützen, z.B. durch Schulungsangebote in Kooperation

Sport, Gesundheit und Pflege

orgeschrieben! aut § 5 Landespflegegesetzes NRW sind ieniorenvertretungen Mitglied der Pflegekonferenz!)

Kontaktoflege zu Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern

Seniorensport in Sportvereinen initiieren und fördern

Öffentlichkeitsarbeit

Kontakte zur örtlichen Presse aufbauen und pflegen

Mediennutzung bei der Öffentlichkeitsarbeit fördern

Die Inhalte der Aufgabenbereiche kann der Seniorenbeirat je nach Anregung und Bedarf aus der Bevölkerung selbst bestimmen.

Sind Sie Senior oder Seniorin in Linnich? Ist Ihr Interesse geweckt?

Wir treffen uns wieder am Dienstag 02.11.2010 um 18.15 Uhr im Besprechungsraum des Rathauses

ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS: Fachbereich 5 Familie, Jugend, Senioren und Soziales

Gleichstellungs- Senioren und Jugendbeauftragte Jutta Bensberg-Horn Email: jbensberg-horn@innich.de Tel: 02462 9908 510

Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

Wöchentliche Veranstaltungen

montags Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt. Information: Henny Selter 02462 / 4361

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18:45 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg. Information: Henny Selter 02462/ 4361

dienstags

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr. Rheinische Förder-schule, Bendenweg. In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz. Information: Henny Selter 02462 / 4361

mittwochs

Radler-Treff.15 Linnicher Uhr, Treffpunkt Place de Lesquin. Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 - 33 km durch unsere schöne Umgebung radeln. Der "Linnicher Rad-ler-Treff ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben.

Reha-Sport "Warm-Wasser-Gymnastik", 19.00 – 20.00 Uhr" der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad. Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

donnerstags

Schwimmen im Hallenbad, Förderverein, 17.00 – 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 - 20.00 Uhr für

Skatspielen für Jedermann. Immer freitags von 18.30 – 22.00 Uhr in der Gaststätte "Zum Treffpunkt" in Linnich-Tetz - außer an Feierta-

gen. Borderliners Anonymous Düren: jeden 2. + 4. Freitag/ Monat um 18.00 Uhr in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Dür Selbsthilfe-Kontaktstelle Düren, Kreis Düren, 0 24 21 - 489 211, selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org Weitere Veranstaltungen

Oktober

Sonntag, 31.10.2010

11.00 Uhr Buchausstellung der KÖB, Martinuszentrum

November

Mittwoch, 03.11.2010

20.00 Uhr Informationsveranstaltung der GGS Lin-

Freitag, 05.11.2010

8.30-9.45 Uhr "Schule in Betrieb" an der GGS Linnich, Anmeldung unter 02462/ 60 16

Samstag, 06.11.2010 10.00 Uhr Herbstinstandsetzung des TC Schwarz-Gold Linnich

Familienabend der St. Hubertus Schützen Gevenich Sonntag, 07.11.2010

14-18 Uhr Heimatmuseum ist geöffnet

Montag, 08.11.2010

Martinszug in Körrenzig 8.30-9.45 Uhr "Schule in Betrieb" an der GGS Lin-Anmeldung unter nicn, Anm 02462/ 60 16

19.30 Uhr öffentliche Mitgliederversammlung

Stadtmarketingvereins "Wir in Linnich e.V.", Rathaussaal Linnich

20.00 Uhr, Informationsveranstaltung der KGS Linnich

Dienstag, 09.11.2010 8.55-10.15 Uhr "Tag der offenen Tür" an der KGS Linnich, Anmeldung unter 0 24 62/ 6016 oder 6017

Mittwoch, 10.11.2010

8.55-10.15 Uhr "Tag der offenen Tür" an der KGS Linnich, Anmeldung unter 0 24 62/ 6016 oder 6017 19.00 Uhr Gedenkfeier zum 72. Jahrestag der Zerstörung

der Linnicher Synagoge Freitag, 12.11.2010

Sessionseröffnung der KG Alle Mann Boslar Sessionseröffnung der KG "Fidele Brüder" Tetz 1926 "Fidele Brüder" Tetz e.V., Rurauenhalle Tetz

Samstag, 13.11.2010

Sessionseröffnung des AKV Linnich 1850 e.V. im Heimatmuseum

15.00 - 17.00 Uhr Vereinsmeisterschaften im Schießen auf dem Schießstand im Gemeindezentrum. St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig

Majestätenschießen der St. Pankratius Schützenbruderschaft Rurdorf e.V

17.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Teilnahme der St. Antonius-Schützenbruderschaft an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal.

18.45 Uhr Mitgliederversammlung der St. Antonius-Schützenbruderschaft "Körrenziger Hof"

20.00 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich zum Schauspiel "Buddenbrooks", Kartenbestellungen unter 02462/

Volkstrauertag

15.00 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich zum Kinderballett "Prinz Rama", Kartenbestellungen unter 02462/ 9908-116

14.-19.00 Uhr Weihnachtsbasar im Pfarrheim an der Welzer Kirche

Freitag, 19.11.2010
Jahreshauptversammlung der St. Marg.- Schützen Kofferen

Uhr Auftaktsitzung 19.00 der KG "Die Willerjecke 1978 e.V., Bürgerhalle

Samstag, 20.11.2010

09.30 Uhr Tag der offenen Tür der Realschule Linnich für Eltern und Schüler der Klasse 4

19.00 Uhr Große Prunk- und Kostümsitzung der KG "Fidele Brüder" Tetz 1926 e.V., Rurauenhalle Tetz

Jahresabschlussfeier Sportvereins Kofferen 1919

20.00 Uhr 4. Rurdorf-Speci-ACDC-Tributeband PIFF/PAFF, Schützenhaus Rurdorf

Sonntag, 21.11.2010 14-18 Uhr Heimatmuseum ist geöffnet

Montag, 22.11.2010

Blutspende des Deutschen Roten Kreuzes in der Realschule Linnich von 16.00-20.00Uhr

Dienstag, 23.11.2010

17.00 Uhr Treffen des Linnicher Geschichtsvereins für Mundart/ Heimatgeschichte, Gaststätte "Karla & Röschen"

Mittwoch, 24.11.2010

18.00 Uhr Informationsabend in Zusammenarbeit mit der AOK Rheinland für alle Interessierten zum Thema "Ernährung im Alter /

praktische Hilfen zur Nahrungsaufnahme", St. Gereon Haus, Mahrstraße 67, kostenfrei

19:30 Uhr Gruppenabend der Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Evang. Gemeindezentrum in Linnich, Alter

Markt 10.

Donnerstag, 25.11.2010 20.00 Uhr Sitzung des Vereins der Freunde der Gemeinschaftsgrundschule Linnich

Freitag, 26.11.2010 Lichterbogen- Aufbau durch den Feuerwehr-Förderverein Kofferen

Weihnachtsfeier der Marg.- Jungschützen Koffe-

Samstag, 27.11.2010 Bruder Konrad Lichterprozession der Heimatfreunde Kofferen

So., 28.11.2010

13-18 Uhr Verkaufsoffener Sonntag in Linnich 11-15 Uhr Bücherbörse des Geschichtsvereins

Sonntag, 28.11.2010

10.30 Uhr Hlg. Messe, Pfarrfest und Martinusmarkt, um Pfarrkirche St. Martinus und im Martinuszentrum 15.00 Uhr Adventnachmittag in Glimbach im Klinkerstübchen

Mo. 29.11.2010

Andreasmarkt in Linnich Martinusmarkt, um Pfarrkirche St. Martinus und im Martinuszentrum

Dezember

Sonntag, 05.12.2010

Seniorennachmittag des Jugendrotkreuzes Linnich in der Realschule Linnich von 15.00-ca. 18.00Uhr



Abschied im Kreise der Kollegen: Manfred Reifgens ging in den wohlverdienten Ruhestand.

Manfred Reifgens verabschiedet

Manfred Reifgens wurde am 30.09.2010 verabschiedet. Im Kreise der Kollegen übermittelten Bürgermeister Wolfgang Witkopp (4.v.r.) und der Personalratsvorsitzende Harald Bleser (3.v.r) Herrn Reifgens (9.v.r.) alle guten Wünsche für den wohlverdienten Ruhestand.

Nach dem Schulbesuch war Herr Reifgens bei der Fa. Breuer in Linnich in der Landschaftsgestaltung tätig. Danach war er 16 Jahre bei der Spedition Dachser in Alsdorf als LKW-Fahrer beschäftigt. Im Jahr 1988 wechselte er zur PKL Linnich. Hier war er als Gabelstaplerfahrer tätig.

Am 01.09.1992 wurde Herr Reifgens bei der Stadt Linnich eingestellt.

Hier war er im städt. Bauhof überwiegend als LKW-Fahrer tätig.

Am 01.10.2010 beginnt Herr Reifgens nun die Freizeitphase im Rahmen seiner . Altersteilzeitarbeit.

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

ie Haus- und Straßensammlung des Volks-bundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. findet in der Zeit **vom 30. Oktober bis** 19. November 2010

Die Spendengelder 2010/ 2011 werden für folgende Aktivitäten des Volksbundes verwendet:

- Ausbau der Jugendbegegnungsstätte in Ysselsteyn/ Niederlande
- Unterstützung von Work-

 sowie Fertigstellung der Kriegsgräberstätte Cheb (Eger) in Tschechien.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unterstützen Sie bitte die Arbeit des Volksbundes mit einer Spende. Hierfür bedanke ich mich bei Ihnen im Voraus recht herzlich.

Bürgermeister/Vorsitzender des Ortsverbandes

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen

Kooperatives Modell und integratives Modell

Per Kreis Düren als Optionskommune verfolgt unter anderem jedes Jahr das Ziel, arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und keine beruflich Erstausbildung besitzen, soweit wie möglich den Übergang in ein reguläres Ausbildungsverhältnis zu ermöglichen.

Im Rahmen der Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen haben lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche die Möglichkeit, eine Berufsausbildung in einem der zahlreichen anerkannten Ausbildungsberufe zu machen. In der Regel können diese Jugendlichen ansonsten, aus Gründen, die in ihrer Persönlichkeit liegen, keine Ausbildung auf dem ersten Ausbildungsmarkt absolvieren. Um ihrem erhöhten Förderbedarf gerecht zu werden, wird diese Ausbildung in einem engen Zusammenspiel zwischen den Auszubildenden, der job-com und dem Maßnahmeträger durchgeführt.

90 Jugendliche aus dem Kreis Düren haben in diesem Jahr, trotz der vielen Hürden (Lernschwierigkeiten, soziale Benachteiligung, Zuwanderungsgeschichte), die den Weg ins Berufsleben

die den Weg ins Berufsleben versperren können, die Chance, diese Hürden im Wege einer "Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen" zu umkurven.

4,5 Millionen Euro wendet die job-com des Kreises Düren insgesamt auf, um die jungen Leute von vier Maßnahmeträgern qualifizieren zu lassen.

In der kooperativen Form der Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen werden 20 Jugendliche, die grundsätzlich ausbildungsreif sind und dennoch keinen Ausbildungsbetrieb gefunden haben, während der gesamten Maßnahme in Kooperationsbetrieben fachpraktisch ausgebildet und besuchen die Berufsschule für den fachtheoretischen Bereich.

Durch ergänzenden Förderunterricht und sozial-pädagogische Begleitung durch den Maßnahmeträger sollen sie ihr Ziel erreichen. Für 70 Teilnehmer, die auf-

Für 70 Teilnehmer, die aufgrund persönlicher Hemmnisse auf dem Lehrstellenmarkt nicht zum Zuge gekommen sind, findet die fachpraktische Ausbildung

nicht in Betrieben, sondern beim Maßnahmeträger statt. Weitere Fachpraxis sammeln sie in Praktikumsbetrieben. Sie besuchen die Berufsschule und werden während der gesamten Zeit umfassend gefördert und begleitet. Träger der Maßnahmen sind das Sozialwerk Dürener Christen, die low-tec, die DGA und die RAG.

Die Informationen zum Thema "Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen" erhalten Sie bei:

Margret Beißel-Bertram Email: M. Beissel-Bertram@kreis-dueren.de Tel.: 02421/22-1307



Stellenausschreibung

ie Stadt Linnich sucht kurzfristig

eine Kraft für Krankheitsvertretungen in den städt. Tageseinrichtungen für Kinder

Der Einsatz erfolgt bei Bedarf in Absprache mit der Kindergartenleitung. Ein Abschluss als "staatlich anerkannte/r Erzieherin/Erzieher" wird vorausgesetzt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an den

Bürgermeister der Stadt Linnich Rurdorfer Str. 64 52441 Linnich

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Lohmann (Tel. 02462/9908-110) und Frau Hall (Tel. 02462/9908-112) gerne zur Verfügung.

Personalversammlung

Wegen einer **Personalversammlung** bleiben das Rathaus und die Nebenstelle Altermarkt 5 am **Dienstag, 16. November 2010,** ab 13.30 Uhr geschlossen.

Öffnungszeiten der Stadt Linnich

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr. Do 14:00 - 18:00 Uhr. Fachbereich 5 - Soziales mittwochs und freitags geschlossen

Bürgerbüro, Altermarkt 5: Mo - Mi 08:00 - 16:30 Uhr. Do 08:00 - 18:00 Uhr. Fr 08:00 - 12:00 Uhr Sa 09:30 - 11:30 Uhr



"Linfo" entsteht in Zusammenarbeit mit dem Super Sonntag Verlag.



Systemarbeiten im Fachbereich 5

Der Fachbereich 5 - Familie, Jugend, Senioren und Soziales - der Stadtverwaltung Linnich bleibt in der Zeit von

Montag, 08. November bis Freitag, 12. November 2010

wegen notwendiger System-

arbeiten für persönliche Vorsprachen geschlossen.

In dringenden Fällen bitte ich, vorab telefonisch mit Frau Bensberg-Horn -02462/9908-510 oder

Herrn Helm - 02462/9908-512

Kontakt aufzunehmen.

EINLADUNG

zur Gedenkfeier zum 72. Jahrestag der Zerstörung der Linnicher Synagoge

Im November 2010 jährt sich zum 72. Mal die Zerstörung der Linnicher Synagoge, die in die Kette der fürchterlichen Ereignisse der Reichspogromnacht in Deutschland gehört.

Zu einer kurzen Gedenk- und Besinnungszeit am Mittwoch, 10. November 2010, 19.00 Uhr, möchte ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich einladen. Wir treffen uns am Mahnmal am ehemaligen Standort der Linnicher Synagoge.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Witkopp Bürgermeister

Gedenkfeiern anlässlich des Volkstrauertages in den Ortschaften der Stadt Linnich

Ortschaft	Datum	Uhrzeit	Ort
Boslar	Sonntag, 14. 11.2010	nach der HI. Messe,	Ehrenmal
		ca. 10.00 Uhr	
Ederen	Sonntag, 14.11.2010	11.00 Uhr	Kirche
Floßdorf	Sonntag, 14.11.2010	ca. 11.15 Uhr	Ehrenmal
Gereonsweiler	Sonntag, 14.11.2010	10.00 Uhr	ab Kirche
Gevenich	Sonntag, 14.11.2010	nach der HI. Messe	
Glimbach	Sonntag, 14.11.2010	11.00 Uhr	
Hottorf	Samstag, 13.11.2010	nach der HI. Messe,	Ehrenfriedhof
	-	ca. 18.15 Uhr	
Kofferen	Sonntag, 14.11.2010	10.00 Uhr	Kirche
Körrenzig	Samstag, 13.11.2010	18.15 Uhr	Ehrenmal an der
			alten Kirche
Linnich	Sonntag, 14.11.2010	9.30 Uhr	am Kirchplatz
Rurdorf	Sonntag, 14.11.2010	ca. 11.15 Uhr	Kriegerdenkmal an
			der Kirche
Tetz	Samstag, 13.11.2010	19.45 Uhr	

Kreis-Volkshochschule Düren

Kreis-VHS Düren, Kreisverwaltung, 52348 Düren Weiterbildung in der Stadt Linnich



Land der 1.000 Seen Dia-Schau einer Radwanderung durch Mecklenburg-

Dia-Schau einer Radwanderung durch weckenschaften. Dia-Schau einer Radwanderung durch weckenschaften. Worpommern
Wir starten in der Lüneburger Heide bei Schneverdingen. Von
Lüneburg aus fahren wir auf dem "Mecklenburgischen Seen-Radweg"
bis Wolgast und weiter über Greifswald nach Stralsund. Wir erleben
Heide- und Flusslandschaften, passieren viele kleine und große Seen,
kommen ans Stettiner Haff und zur Insel Usedom mit ihrer
Bäderarchitektur und den weißen Sandstränden.

Termin: Di., 02.11.10, № 19

Bäderarchitektur unu de...

Termin: Di., 02.11.10, ® 19
Entgelt: 5 €
Leitung: Hans Günter Sieberichs, 02462-3597
Cort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64
Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-05-20

Feder, Pinsel, Kreide, Stift
Schnupperwochenende in BINA's Atelier
Bitte dringend vorab tel. Kontaktaufnahme mit "BINA"!
Es werden verschiedene Maltechniken unter Anleitung ausprobiert, um einen kleinen Überblick über die Darstellungsmöglichkeiten zu bekommen. www.bina-art.de
Termin: Sa./So., 04./05.12.10, © 10-15, 1 WoE. (13 UStd.)
Entgelt: 33,50 € ab 6 TN + 7 € Material
Leitung: Bina Placzek-Theisen, 02462-904207
Ort: LINNICH-RURDORF, Atelier Bina, Alte Kirchstr. 4
Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-15-20

Eine Kleine Teekunde

Was Sie schon immer über Tee wissen wollten
- in Kooperation mit dem Familienzentrum Linnich, Kita

"Bachpiraten", Tel. 02462-200804

Tee ist nach Wasser das bedeutendste Getränk. Auf der ganzen Welt wird Tee getrunken. Aber was trinkt man wo? Und wie bereitet man einen wohlschmeckenden Tee am besten zu?

Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Reise rund um den Globus und Iernen dabei verschiedene Tees und teeähnliche Getränke kennen.

Globus und lernen dabei verschiedene Tees und teeähnliche Getränke kennen. Im Anschluss an den Vortrag bereiten wir gemeinsam frische Tees zu. Die Geschmacksvielfalt ist enorm und begeistert Tee-Fans wie Tee-Einsteiger gleichermaßen. Lernen Sie Tee von seiner besten Seite kennen!

kennen!
Termin: Mi., 03.11.10, ⊕ 18-20
Entgelt: 5 €
Leitung: Angelika Kühn, 02421-393106
Ort: LINNICH, Familienzentrum KITA "Bachpiraten",
Bendenweg 21a
Anm.: Familienzentrum Kurs-Nr.: 13-17-20

Computergrundkurs
für Frauen am Vormittag
- in Kooperation mit dem Familienzentrum "Bachpiraten" Zielgruppe: absolute Neuanfängerinnen, die noch keine Erfahrungen
im Umgang mit Computern und Anwendungsprogrammen haben.
Kursinhalte: Kennen Iernen der Grundbegriffe der Datenverarbeitung;
Umgang mit der Benutzeroberfläche WINDOWS Vista (als
Schwerpunkt); Kennen Iernen und arbeiten mit den wichtigsten
Funktionen von WORD: Texte erstellen / speichern / laden /
formatieren / gestalten / drucken; je nach Lernfortschritt auch kurzer
Einblick in EXCEL, POWERPOINT und INTERNET.
Hinweis: Der Kurs enthält in verkürzter Form die wesentlichen
Bestandteile des Grundstufenkurses "Textverarbeitung I".
Termin: Mo.-Do., 08.-11.11.10, © 8:30-11:30, 4x (16 UStd.)
Entgelt: 48 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Ferdinand Ernst, 024464-5131
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-36-20

Textverarbeitung I
Grundstufe WORD am Wochenende
Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Textverarbeitungsprogramm WORD arbeiten möchten.

Kursinhalt: Grundlegender Umgang mit WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken.

Termin: Fr./Sa., 12./13.11.2010,

⑤ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13, 1 WoE, (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-40-20

Textverarbeitung I
Grundstufe WORD am Vormittag
Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen
können und mit dem Textverarbeitungsprogramm WORD arbeiten

können und mit dem Textverarbeitungsprogramm word arbeiten möchten.

Kursinhalt: grundlegender Umgang mit WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken.

Termin: Do., 18.11.10, ₾ 9:15-11:30, 5x (15 UStd.)

Entgelt: 45 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Ferdinand Ernst, 02464-5131

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeidekarte Kurs-Nr.: 13-41-20

Tabellenkalkulation I

Grundstufe EXCEL
Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen
können und mit dem Tabellenkalkulationsprogramm EXCEL arbeiten

möchten: Grundlegender Umgang mit EXCEL: Tabellen erstellen / formatieren / gestalten / laden / speichern / verknüpfen etc. Beispiele aus der Büropraxis bilden die Grundlage der Anwendungen z.B. Listen, Angebote, (Ab-) Rechnungen, Diagramme.

Termin: Fr./Sa., 26./27.11.10, ♥ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-42-20

Präsentationen
Grundstufe PowerPoint am Wochenende
Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Präsentationsprogramm POWERPOINT arbeiten

möchten.
Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit POWERPOINT: Erstellen und gestalten von Präsentationen; Ablauf von Präsentationen; Einsatz von Animationsobjekten, Gestaltung von Folien und

und gestalten von Präsentationen; Ablauf von Präsevon Animationsobjekten, Gestaltung von Vortragsunterlagen.

Termin: Fr./Sa., 03./04.12.10, ₱ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23 Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-43-20

Internet I
Grundstufe Internet
Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Internet arbeiten möchten.
Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit dem Internet: Zugang / Nutzungsmöglichkeiten (z. B. Suchmaschinen) / E-Mail / Gefahren / Sicherheit / Kosten.

Termin: Fr./Sa., 19,/20.11.10, ⊕Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)
Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-45-20

Windows Vista
PC-Einsteigerseminar
Dieser Kurs bietet Interessierten ohne EDV-Vorkenntnisse eine praktische Einführung in die Arbeit mit einem PC (Personal Computer). Sie erhalten einen effektiven Einstieg in das Arbeiten mit

dem PC unter dem Betriebssystem Vista.

Inhalte: - Sie lernen den Computer und die wichtigsten Zusatzgeräte

- Sie starten Programme und üben den Umgang mit Maus und
- Sie ordnen Dateien und erstellen Ordner;
- Sie passen Windows an;

- Sie Iernen verschiedene Programme für unterschiedliche Nutzungsbereiche kennen.

Termin: Fr./Sa., 05./06.11.10, ♥ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-48-20

Das eigene Fotobuch

Digitale Bildbearbeitung und Gestaltung Fotobücher sind das aktuelle Trendprodukt der digitalen Fotografie, da Sie Ihre Reise-, Hobby- oder Familienfotos in Jahres- oder Themenbüchern stets griffbereit haben. In diesem Kurs lernen Sie den Weg vom Foto bis zum fertigen Buch kennen, indem Ihnen der schrittweise Umgang mit der Bearbeitungssoftware erklärt wird und so Seite für Seite Ihr persönlicher Fotobildband entsteht. Von der Nutzung bereits vorbereiteter Layouts bis zur individuellen Gestaltung und Beschriftung Ihrer Fotos wird im Kurs das Buch erstellt. Im Anschluss kann das digitale Buch an ein Labor zur professionellen Ausgabe geschickt werden. Die Software der Fa. CEWE ist im Kurs enthalten und kann auf einem Datenträger zur eigenen Verwendung mitgenommen werden. Eigene Fotos können ebenfalls auf einem Datenträger (Digitalfotoapparat mit Speicherkarte, USB-Stick, CD) mitgebracht und verarbeitet werden. Grundkenntnisse im Umgang mit dem BC (Toxtverarbeitung Daten öffnen speichern und kepische) dem PC (Textverarbeitung, Daten öffnen, speichern und kopieren)

sind notwendig.

Termin: Mi., 17.11.10, © 10-12:15, 3x (9 UStd.) Termin: Mi., 17.11.10, ⊕ 10-12:15, 3x (9 UStd.)

Entgelt: 36 € ab 5 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Gunnar Schmitt, 02462-74324

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23 Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-54-20 Anm.:

Kreis-VHS Düren, Bismarckstraße 16, 52348 Düren, Kreishaus, Telefon 02421-222 836,

Fax: 02421-222 062, E-Mail: vhs@kreis-dueren.de

Gesamtprogramm der Volkshochschule im Internet: www.vhs-kreis-dueren.de **Zweigstellenleitung:** Markus Clemens, Lerchenring 29, 52538 Gangelt-Birgden,

Tel. 02454/935877 (privat), oder Tel. 02462- 9908115 (Stadtverwaltung) E-Mail: mclemens@linnich.de

Jugendinfo

Hier findet ihr Rat und Unterstützung:	
Cool im Konflikt Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltpravention Pullareiberacksdienst Linnich Hans Bläson Die Polizei sieht allen Schulerinnen und Schulern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können	dienslags 11.00 bis 12.00 Uhr Gemeinschaftshauptschule Linnich. Minoches 9.15 bis 10.00 Uhr Realschule Linnich
Berührungsängste abgebaut werden.	
Jugendamt des Kreises Düren Hans-Josef Hansen Sabine Klocke	montags 8.30 bis 10.00 Uhr mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr Stadtverwallung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 9 Telefon: 02462 / 9908-590
Jugendamt des Kreises Düren Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231
Jugendbeauftragte im Bistum Aachen Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Julich, Stiftsherrenstraße 9
Gemeinschaftshauptschule Linnich Sozialpädagogin Christiane Rese	nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 2027674 Linnich, Bendenweg 21
Jugendstraßenpolizist Norbert Hermanns	nach Bedarf Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 0151 / 16228548 Jülich, Neusser Straße 11
Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Julich	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und freitags: montags, dienstags und freitags: frei den
CAJ Aachen Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Korrenzig Saskia Hallenga	Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Saskia Halenga: 0241/34984 Mobil: 0178/6102987
Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/201186
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Linnich Koordinatorin des Arbeitskreises Jugend in Linnich Jutta Bensberg-Horn	nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 9908-103 Mobil: 0143 / 3990821 Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64

Öffnungszeiten der Kleinen Offenen Tür

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr Offener Jugendtreff 15.30 – 17.00 Uhr Offene Kindergruppe (6-12 J.) Dienstag: 15.00 – 21.30 Uhr Offener Jugendtreff Mittwoch: 15.00 – 16.30 Uhr Sporttreff in der

17.00 – 21.30 Uhr Offener Jugendtreff **Donnerstag:** 16.00 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff Freitag: 18.00 - 22.00 Uhr Offener Jugendtreff (jeden 1. Freitag im Monat 19.30 – 21.30 Uhr "Nightsoccer" in der Sporthalle der Förderschule

Öffnungszeiten können je nach Bedarf variieren.



Auch der **Arbeitskreis** Jugend in Linnich liest

vor

Es wird an verschiedenen Orten zu verschiedenen Zeiten rund um den 26.11.2010 vorgelesen. Lassen Sie / überraschen. lasst Die aktuellen Vorlesetermine sind auf der Homepage www.linnich.de zu lesen. Weitere Fragen beantwortet Frau Jutta Bensberg-Horn, Gleichstellungs-, und Seniorenbeauftragte unter der Telefonnummer 02462 / 9908-510.

Treffzeiten der Mobilen Jugendarbeit			
IFNOK	Jeden 2. Donnerstag	19:30-21.00 Uhr im Mehrzweckhaus der Ev. Kirchengem. Linnich	
Jugendtreff Gereonsweiler	montags freitags	16.00 – 20.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr auf dem Sportplatz	
Jugendtreff Boslar	mittwochs	18:00- 21.00 Uhr im Jugendheim	
Jugendtreff Ederen	mittwochs	17.00-21.00 Uhr im Jugendraum der Bürgerhalle (ab 13 J.)	
Jugendtreff Gevenich	Mittwochs und donnerstags	Ab 18.00 Uhr im Jugendraum des Kath. Pfarrheims (ab 13 J.)	
Kindertreff Kofferen	dienstags	16.00-18.00 Uhr im Jugendbauwagen Kofferen	
Jugendtreff Kofferen	donnerstags	16.00 Uhr – 18.00 Uhr im Jugendbauwagen Kofferen	
Jugendtreff Welz	Jeden 2. Mittwoch	19.00 Uhr – 22.00 Uhr im Jugendraum Welz	
Kinder- und Jugendtreff Rurdorf	Freitags (zur Zeit geschlossen)	16.00 – 21.00 Uhr Jugendraum Rurdorf	
Sporttreff	mittwochs	15-16:30 Uhr in der Turmhalle der HS Linnich(ab 13 J.)	
"Streetsoccer night"	jeden 1.Freitag im Monat	19.30 – 21.30 Uhr in der Turnhalle der Rheinischen Förderschule Linnich (ab 13 J.)	

| J.) Mobile Jugendarbeit der Ev. Kirchengemeinde Linnich, Tobias Storms, Altermarkt 8, 52441 Linnich, Tel.: 02462/905354 mobil: 0177/8593360 Kontakt



Evangelische Gemeinde Linnich

Gottesdienste, Termine, Filmabend, Gedenken an die Pogromnacht

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst (kein Kindergottesdienst!)

jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst

Termine

Asylberatung in Jülich, jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus Frauenhilfe, donnerstags 14.30 Uhr: 4. und 18. November

Seniorentreffen, donnerstags 14.30 Uhr: 11. November

Selbsthilfegruppe für Diabetiker, 19.30 Uhr: 24. November, 19.30 Uhr

IFNOK, Treffen für die Konfirmierten, donnerstags, 19.30 Uhr: 11. und 25. November

Glaubenswerkstatt: 28. Oktober um 19.30 Uhr in der Sakristei

In der **Mittwochkrabbelgruppe** sind noch Plätze frei! **Katechumenenunterricht:** 9. und 23. November, 16-17.15 Uhr

Konfirmandenunterricht: 2.,

16. und 30. November, 16-1715 Uhr

Wir laden ein... zum Film "Der Drachenläufer" am Donnerstag, 4. November von 18-20.45 Uhr. Der Film gehört zur Reihe

Der Film gehört zur Reihe der Erwachsenenbildung "Einblicke in fremde Welten: Afghanistan" und ist ab 12 Jahren freigegeben. Die Einführung und das Nachgespräch macht Elke Bennetreu.

zum Gedenken an die Pogromnacht

Wie in jedem Jahr treffen wir uns im Gedenken an die Progromnacht vor dem Gedenkstein der Linnicher Synagoge. Die Feier beginnt dort am 10. November um 19 Uhr.

zum Buß- und Bettag

Wir ladenherzlich ein zum Buß- und Bettag-Gottesdienst am 17. November um 19 Uhr in die Evangelische Kirche Linnich

zum Ewigkeitssonntag am 21. November um 10 Uhr

Wir versuchen, die Traurigen spüren zu lassen, dass sie in eine Gemeinschaft eingebunden sind, die trägt. Zum Zeichen dafür werden wir miteinander das Heilige Abendmahl feiern. Mag uns die christliche Hoffnung trösten, dass die Verstorbenen auch nach dem Tod nicht aus der Gemeinschaft in Christus herausfallen werden. Musikalisch begleitet uns die Chorgemeinschaft Rurdorf-Barmen-Koslar unter der Leitung von Heinz-Josef Beyss.

zum 1. Adventsonntag

Herzlich laden wir Sie ein zum Gottesdienst am 28. November um 9.30 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen wir uns zu einem Adventsfrühstück im Gemeindehaus.

zum Orgelkonzert am 1. Advent

Das traditionelle Orgelkonzert mit Stefan Palm findet am 28. November um 15 Uhr in unserer Kirche statt. Der Eintritt ist frei! ■ Stahl- und Metallbau

 Schweißerfachbetrieb nach DIN 18800, Teil 7, Klasse B

■ Treppen- u. Geländerbau

Edelstahlverarbeitung

Schlosserei Evans

Löffelstraße · 52441 Linnich Tel.: 0 24 62/20 61 03 Mobil: 01 70/8 08 59 80

Büro: Im Pohl 28a · 52152 Simmerath Tel.: 0 24 73/15 98 Fax: 0 24 73/92 85 01

E-Mail: SchlossereiEvans@AOL.com







Termine im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich

Sonderausstellung, Literatur, Museumsfrühstück und Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Samstag, 13.11.2010, 11 - 17 Uhr

Verkauf von weihnachtlichen Glasartikeln im Muse-

Sonderausstellung im Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich:

Hubert Spierling - Malerei und Glasmalerei vom 25.09.2010 bis 23.01.2011 Aus Anlass des 85. Geburtstages von Hubert Spierling zeigt das Deutsche Glasmalerei-Museum Linnich mit zahlreichen Glasmalereien, Gemälden, Entwurfskartons und Zeichnungen einen facettenreichen Querschnitt durch das Werk des Krefelder Künstlers. Hubert Spierling gehört seit der Nachkriegszeit zu den bestim-menden Glasmalern in Deutschland. 1925 in Menden-Bösperde/Westfalen geboren, studierte er in Ham-burg, Dortmund, Düsseldorf und Krefeld. Seit 1954 ist Spierling in Krefeld als freischaffender Künstler tätig. Er arbeitete mit den bedeutendsten Kirchenbaumeistern des 20. Jahrhunderts, u. a. mit Rudolf Schwarz, Hans Schilling, Hans Schwippert

und Emil Steffann. Parallel immer als Maler tätig, schuf Spierling in eindringlicher, kraftvoller Formensprache aus differenzierten Farbflächen und freien Lineaturen abstrakte und figürliche Fenster. Kontrastreiche Farben bestimmen die sachlich kühne Atmosphäre der Fenster, für die meist milchig opake Gläser mit der Malerei nahe stehenden Farbverläufen Verwendung finden.

In einem Kirchenfenster erschließt sich dem Betrachter Spierlings Farbpalette sowohl in der Reduktion auf



Hubert Spierling Cherubim -Eines der vier Wesen aus der Apokalypse, 1957 Probescheibe für St. Liebfrauen, Dort-Glasmalereiwerkstatt Wilhelm Derix, Düsseldorf

wenige Farbtöne, als auch in seiner Vorliebe für gebrochene und gedämpfte Farbtöne, die facettenreich in reizvollen Abstufungen leuchten. Dickwandige Linien, basierend auf dem Bleiriss und oftmals durch Schwarzlotzeichnung stärkt, setzen die einzelnen Glasscheiben gegeneinander

Die Ausstellung im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich wurde realisiert in Zusammenarbeit mit Hubert Spierling und seiner Frau, Herrn Prof. Heinz Döhmen, dem Verein "Kunst & Krefeld e.V.", dem Aachener Suermondt-Ludwig-Museum/Aachen, dem Kaiser-Willhelm-Museum/ Krefeld, der Glasmalerwerkstatt Hein Derix/Kevelaer. Glasmalereiwerkstatt Willhelm Derix/Kaiser-swerth, der Glasmalereiwerkstatt Dr. Heinrich Oidtmann/Linnich und der Glasmalereiwerkstatt Peters/Paderborn.

Literatur im Museum

Lesung "Dichter, die malen; Maler, die dichten" Freitag, 19. November 2010, 19 Uhr

In der Lesereihe "Dichter,



Hubert Spierling, mit rotem Keil, 1984/86, Deutsches Glas-malerei-Museum Linnich, Dauerleihgabe der NRW-Stif-Foto: Stefan Johnen

ten" werden seltene und faszinierende Doppelbega-bungen beleuchtet. Bisweilen gibt es darunter soge-nannte "Synästhetiker", deren Sinne auf einzigartige Weise zusammenarbeiten. Sie nehmen z.B. Musik mit Farbe verbunden wahr. Auch lösen Worte mit Gefühlen verbundene Bilder aus. Kein Wunder also, dass Gedichte direkt die Seele ergreifen, das Innerste berühren und leuchten wie lichtdurchflutetes Glas. Die Dichter und Maler sind K.O. Götz, Ernst Heinz-Albert Meister, Heindrichs. Die Lesung entstand in Kooperation mit dem Rimbaud-Verlag und unterstützt von der Stadt Linnich.
Eintritt: 4 Euro / 2 Euro

ermäßigt

Museumsfrühstück

Genießen Sie einen Vormittag im Museum!

Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen ge-

Termine:

Dienstag: 9. November und 14. Dezember 2010, jeweils um 10 Uhr

Kosten: 14 Euro pro Person (Eintritt, Frühstück und Führung)

Sonntag: 28. November 2010 um 10 Ŭhr

Kosten: 15 Euro pro Person Frühstück und (Eintritt. Führung)

Um Anmeldung wird gebe-

Anmeldung unter: fo@glasmalerei-museum.de oder per Telefon: 02462-9917-0

a) Workshops für Erwachse ne und Jugendliche Weihnachtsdekorationen in

Fusingtechnik

Aus selbst geschnittenen, farbigen und transparenten Glasstücken werden wir Weihnachtsdekorationen nach eigenen Entwürfen und Vorlagen herstellen.

Termin: 20. November 2010, 11 - 14 Uhr

Leitung: Dorothea Gerards Kosten: 20 Euro Kursgebühr zzgl. Material (38 Euro pro Kilo Glas)

Anmeldung ist erforderlich: info@glasmalereimuseum.de oder per Telefon: 02462-9917-0

Bildgestaltung mit Bleiruten Engel aus Glas

Aus selbst zugeschnittenen Glasstücken können Sie in der Technik der Rundbleiverglasung geschmackvolle, ca. 10-12 cm hohe Engel als Tischdekoration und Anhänger gestalten.

Termin: 27. November 2010, 11 - 17 Uhr

Leitung: Karin Uhlenbruck Kosten: 30 Euro Kursgebühr zzgl. 10 – 20 Euro für Material (je nach Verbrauch)

Anmeldung ist erforderlich: info@glasmalerei-museum.de oder per Telefon: 02462-9917-0

nachtliche Glasarbeiten Aus selbst zugeschnittenen Glasstücken werden in der

Kupferfolientechnik - Weih-

Kupferfolientechnik nachtliche Dekorationsob-jekte wie Sterne, Engel, Teelichter oder Tannenbäume erstellt. Sie erlernen den Glaszuschnitt, das Ummanteln mit Folie sowie das Verlöten der Glasstücke.

Termin: 13. November 2010, 11 - 17 Uhr Leitung: Marlene Schmitz

Kosten: 30 Euro Kursgebühr zzgl. 10 – 20 Euro für Material (je nach Verbrauch)

Anmeldung ist erforderlich: info@glasmalerei-

museum.de oder per Telefon: 02462-9917-0

b) Workshops für Kinder (6-12 Jahre)

Kreativer Samstagstreff Die Kinder entdecken die faszinierende Kunst der Glasmalerei, werden selbst zu kleinen "Künstlern", malen Bilder in unterschiedlichen Maltechniken und arbeiten mit dem spannenden Material "Glas". Weitere Arbeiten, wie z.B. die Gestaltung von Spiegeln und Windlichtern, die Schmuckher-stellung mit Glassteinen, das Glasfusing oder das Bemalen von Gegenständen mit Glasmalfarbe sind möglich. 6. November und 4. Dezember 2010,

jeweils 10 - 13 Uhr Leitung: Dorothea Gerards Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. ca. 5 Euro Material pro Kind (für 6 bis 12-Jährige, gerne zusammen mit einem Elternteil)

Anmeldung ist erforderlich: info@glasmalerei-museum.de oder per Tele-

fon: 02462-9917-0

Buswallfahrt nach Nevers-Lourdes-Ars

Vom 31. August bis 5. September 2011

Wir besuchen auf der Hinfahrt Nevers mit dem Grab der Hl. Bernadette, der Seherin von Lourdes. In Lourdes nehmen wir an den Feierlichkeiten teil: Sakraments- und Lichter-prozession, Hl. Messe an der Grotte, Internationale Messe. Auf der Rückfahrt besuchen wir den Wirkungsort des Hl. Pfarrers von Ars. Unterkunft mit Vollpension (Lourdes) in Drei-Sterne-Hotels

Geistliche Leitung: Pfarrer H. Philippen, Boslar Preis: 550,00 Euro im Doppelzimmer 680,00 Euro im Einzelzim-Teilnehmerzahl: 40 Anmeldung 20.12.10:

Montags im Pfarrbüro Boslar, Gereonstr. 50 10.00 bis 11.30 Uhr Bei der Anmeldung ist eine

Anzahlung von 100,00 Euro zu entrichten.

Familienabend der Gevenicher Schützen

Tanz, Unterhaltung und eine Tombola

Am Samstag, 06. November 2010, findet traditionell der Familienabend der Gevenicher Schützen statt.

Diese in Gevenich sehr beliebte Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr mit einem Festhochamt für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft in der Pfarrkirche. Nach dem Gottesdienst startet der Familienabend in der Bürgerhalle. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die neuen Majestäten, Schützenkönig Paul Nelles, die Jungschützenprinzess Julia Kieven, der Schülerprinz Niklas Müller sowie der noch zu ermittelnde Ehrenkönig mit den Insignien der jeweils errungenen Würde ausgestattet. Ebenso werden verdiente Mitglieder wegen langjähriger treuer Zugehörigkeit zur Bruderschaft geehrt. Wie in jedem Jahr findet eine anspruchs-volle Tombola statt, deren zeitlicher Ablauf aber zu Gunsten von Tanz und Unterhaltung wesentlich gestrafft wurde. Auch in diesem Jahr werden den Gästen wieder bayrische Spezialitäten angeboten. Gleichfalls spielt eine Kapelle zum Tanz auf. Alle Gevenicher Schützen mit ihren Familien sowie alle Gevenicher Bürger und die auswärtigen Freunde der Bruderschaft mit ihren Familien sind ganz herzlich eingeladen.



Tag der Offenen Tür an der Kath. Grundschule Linnich

Informationstage für die Eltern und die Schulneulinge

Die Katholische Grundschule Linnich, Bendenweg 23, lädt alle Eltern der Schulneulinge des Sommers 2011 zu einem Informationsgespräch und gemeinsam mit ihren Kindern zu zwei Tagen der Offenen Tür ein. Das Informationsgespräch für die Eltern findet am Montag, dem 08. November 2010, um 20.00 Uhr im Mehrzweckraum der KGS Linnich in der 1. Etage statt. In diesem Gespräch mit Schulleiter Hartmut Stolz und einigen Lehrkräften der Schule wird die Schule vorgestellt.

Außerdem können alle Fragen zum Schulbeginn und

Schulalltag geklärt werden. Am Dienstag, dem 09. November 2010, und am Mittwoch, dem 10. November 2010, besteht an den Tagen der Offenen Tür Gelegenheit, den Unterricht gemeinsam mit den zukünftigen Schulneulingen zu besuchen. Um 8.55 Uhr können die Besucher bis 9.45 Uhr am Unterricht der ersten Schuljahre teilnehmen. Die Veranstaltung endet nach einem Rundgang durch die Schule gegen 10.15 Uhr.

Die Katholische Grundschule Linnich steht als Angebotsschule **allen** Schülerinnen und Schülern – auch den außerhalb der Linnicher Stadtgrenzen wohnenden Schülerinnen und Schülern – offen.

Wegen der großen Nachfrage in den letzten Jahren werden alle Eltern gebeten, sich telefonisch zwischen 8.30 Uhr und 13.30 Uhr unter den Rufnummern 6016 oder 6017 bis Dienstag, dem 02. November 2010, für einen der beiden Tage in der Schule anzumelden.

Alle Schulneulinge können am Donnerstag, dem 11. November 2010, und am Freitag, dem 12. November 2010, jeweils von 15 Uhr bis 18 Uhr für das kommende Schuljahr 2011/12 angemeldet werden.

TTC Ederen 1970 feiert sein 40-jähriges Bestehen

Spendengala zu Gunsten Leukämiekranker Menschen am 11. Dezember

Vor 40 Jahren entstand in **V** der Fußball-Hochburg Ederen der kleine TTC. Mittlerweile hat sich der Verein sportlich und gesell-schaftlich in der Stadt Linnich gefestigt. Neben drei Seniorenmannschaften, tref fen sich auch viele Hobbyspieler aus dem Ort, zum ungezwungenen Training und Spiel. Nur der Jugendbereich liegt leider ein wenig still. Dass aus einer kleinen Geburtstagsfeier nun mehr wird, hat einen traurigen Hintergrund. Anfang des Jahres 2009 verstarb der Vereinskamerad Spelthann im Alter von 31 Jahren an den Folgen seiner Leukämieerkrankung. Daraus entstand die Idee, eine Spendengala zu organisieren. Die kompletten Einnahmen sollen dazu genutzt werden, um die Heilungschancen auf dem Gebiet Leukämie weiter zu verbessern. Dieser Grundgedanke wurde in den letzten 18 Monaten in die Tat umgesetzt.

Der TTC Ederen veranstaltet am 11. Dezember 2010 in der Bürgerhalle Ederen eine Spendengala zu Gunsten Leukämiekranker Menschen. Beginn ist um 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) Der Eintritt ist frei.

Am Eingang hat jeder die Möglichkeit, eine freiwillige Spende für die Stefan-Morsch-Stiftung abzugeben. Der TTC Ederen weist allerdings darauf hin, dass eine Einlasskarte für diesen



Abend benötigt wird und das Kontingent begrenzt ist. Die Karten können ab sofort unter folgendem Kontakt geordert werden: Alexander Lapp, alapp@coenen.fsoc.de, 02166/983326 (büro), 02462/ 906545

Das Publikum erwartet dann ein tolles und abwechslungsreiches Programm: Aus Köln kommt der Kanadische Comedian "Mr. Pea Body". Neben seinem schwarzen Humor bietet er Magie, Slapstick und vor allem tiefe Einblicke in seinen Schottenrock. Bei "Johnny Sanders" weiß der Veranstalter. was er von ihm hat. Beste Unterhaltung mit Oldies und Evergreens, kombiniert mit seiner American Musik Show. Einen absoluten Leckerbissen hat man in "Diana Sorbello" gefunden. Die schöne Schlagersängerin machte besonders in diesem Jahr auf sich aufmerksam. Neben vielen Fernsehauftriten stand sie den kompletten Sommer über in den Top 10 der Charts. Mit "De Menekrather" tritt die Show-Band der besonderen Art auf. 16 Personen stark, mit Bläsern und Live-Musik, werden sie die Bürgerhalle in ihren Bann ziehen. Einen weiteren Wunschkandidaten fand man in "Bruce Kapust". Der aus Köln stammende Entertainer ist ein Garant für einen tollen und stimmungsvollen Abend.

Bereits zwei Tage zuvor spielt der Ort das beliebte Turnier "Unser Dorf spielt Tischtennis". In vier verschieden Kategorien wird nach den besten Hobbyspielern gesucht.

Für den Freitag hat sich der TTC Ederen etwas ganz neues einfallen gelassen. Unter dem Motto "Jägermeis-



ter – Wintercup" findet in der Bürgerhalle ein Mannschaftsturnier der ganz besonderen Art statt. 16 Teams werden hier um den Sieg spielen. Aufgaben wie "Rentier – Rodeo" und "Biathlon" stehen unter anderem auf dem Programm. Für beste Musik und Lichteffekte sorgt DJ Wolfram. Einen krönenden Abschluss besorgen die Mädels der Jägermeister-Promotions-Tour. Zum Abschluss des 40 jähri-

meister-Promotions-Tour.
Zum Abschluss des 40-jährigen Bestehens findet dann am Sonntag der Familientag statt. Besonders die Kinder aus Ederen und natürlich aus dem Stadtgebiet Linnich werden hier ihren Spaß finden. Neben einer Mal- und Bastelaktion "rund um Weihnachten", findet eine Verlosung speziell für Kinder statt. Weiteren Spaß gibt

es in einem Nebenraum der Bürgerhalle. Hier steht eine Indoor-Hüpfburg und eine Riesen-Dartscheibe. Eltern und Großeltern können sich somit ganz entspannt an der Cafeteria bedienen. Dazu spielt der Instrumentalverein Breberen e.V. ein Benefiz-Weihnachtskonzert.

Ebenfalls werden am Schlusstag noch die Sieger des Hobbyturniers gesucht und gefunden. Zum Ende eines hoffentlich ereignisreichen Tages findet die große Geburtstagsverlosung statt. Als Hauptpreis winkt ein Motorroller im Wert von 1.295,- Euro.

Der TTC Ederen 1970 hofft, für alle ein interessantes Angebot gefunden zu haben und freut sich auf zahlreichen Besuch und rege Teilnahme.

Ein Wirbelsturm von Fragen erschüttert das Windcafé

GGS-Schüler genießen Kunstunterricht mit "Kunst zum Hinsetzten"

Einmal draußen große Kunst erleben – die Linnicher Kulturwoche 2010 gibt den Anlass. Bei wunderschönem Wetter staunen die Schülerinnen und Schüler der 2b der Gemeinschaftsgrundschule (GGS) Linnich nicht schlecht als es in die Rurauen geht. Eine riesige Pusteblume aus alten Regenschirmen steht wie aus dem Nichts gezaubert nahe der Linnicher Rurbrücke und verdrängt Sie fast aus der Landschaft.

Die Schüler zögern keine Sekunde und bedrängen ihre Kunstlehrerin, Ceciel van den Berg, mit einem Sturm von Fragen: "Ist die echt?", "Wie hat die Künstlerin die gemacht?", "Wieso hängen da ein paar Schirme in den Bäumen?", und einige Schüler sind einfach beeindruckt: "Oooh wie schön ist das denn".

Die "O-Töne" machen es deutlich, große Kunst ist nicht immer einfach zu verstehen und manchmal versetzt sie die Betrachter in andächtiges Erstaunen – das geht nicht nur Schülern so, sondern wohl auch viele unserer Leser haben das schon einmal erlebt.

Geduldig und gekonnt geht die Kunstpädagogin auf die Fragen der Schüler ein und motiviert sie, selbst über die Kunstwerke nachzudenken – und schon geht's weiter zur nächsten Attraktion. Ob der "Wald der roten Kraniche", Tierschädel an einem Kreuz, "komische" Fernsehgeräte



an langen Stangen und eine Harfe die wie von Zauberhand aus dem Wasser der Ruhr hinauf in einen Baum gespannt ist – der Kunstweg fasziniert die Schülerinnen und Schüler der GGS. Die frische Luft genießend, schlendern sie über die Brücke und da entfacht sich im

Windcafé, einer künstlerischen Installation aus bunten Stühlen am Ufer der Rur, bei imaginärer Limo, Cola und Kakao, ein wahrer Sturm aus Fragen und Spekulationen – Kunst auch zum Anfassen und hinsetzten, das beeindruckt die Nachwuchskünstler der GGS.

Alles in Allem ein gelunge ner Unterricht, die Kinder nehmen interessante Eindrücke, viele Brennnesselstiche und die Motivation mit, auch selbst "so verrückte Sachen" zu machen. Die Lehrerin greift die Ideen und die Motivation der Kinder sofort auf - in der nächsten Kunststunde geht's drinnen an die Arbeit: Stühle aus Pappe, Zeichnungen mit Gesehenem und Neuem und natürlich ein eigenes kleines Windcafé als Raum, in der die Phantasie wachsen darf und man anderen Fragen aufwerfen kann!

Diese Stunde Kunst im Freien zeigt Wirkung – der Linnicher Kulturwoche 2010 und den Künstlern und Künstlerinnen sei Dank.

Lesetag der KGS Linnich

"Räuber Grapsch" begeisterte Schüler

om "Räuber Grapsch", der dem Polizeipräsidenten als erste Aktion in dem Buch von Gudrun Pausewang die Stiefel klaut, weil dieser auch Schuhgröße 49 hat, ließen sich die Schulkinder der KGS Linnich auf dem diesjährigen Lesetag am Mittwoch, dem 6.10.2010 gern gefangen nehmen und hörten sich seine spannenden Abenteuer aufmerksam an. Dem Kollegium der KGS ist die Förderung der Lesekompetenz und die Stärkung der Lesemotivation ein ganz besonderes Anliegen. Deshalb wurde auch in diesem Schuljahr erneut die Buchhändlerin und Grundschullehrerin Katja Dahmen zu

einer Geschichtenwerkstatt für einen ganzen Schulmorgen eingeladen. Vor einer einfallsreichen Kulisse, anhand derer die Buchhändlerin die Kinder gleich in den Räuberwald versetzte, las sie als "Räuber" in Karohemd und derben Stiefeln den Kindern dem jeweiligen Lesealter entsprechende Lesealter entsprechende Teile des Buches vor und bot jeder Jahrgangsstufe ein passendes Bastelangebot an. Ob sie nun den geheimnisvollen Wald, das vom Räuber heimgesuchte Städtchen, seine Schleichwege oder seine Höhle gestalten sollten, die Kinder waren mit Eifer bei der Arbeit und klebten unter Anleitung von Frau Dahmen alle Ergebnisse zu einem großen Wimmelbilderbuch zusammen. Dieses und mehrere Exemplare des "Räuber Grapsch" stehen den Kindern in der umfangreichen Schülerbücherei der KGS jetzt zur Verfügung. Am Ende dankten Schulleiter Hartmut Stolz und Konrektorin Susanne Kösters im Namen des Kollegiums der Buchhändlerin für diese Aktion, die sich dadurch als besonders gelungen kennzeichnete, dass die Kinder das Buch gleich weiterlesen wollten und eine Schülerin Frau Dahmen mit der Frage verabschiedete: "Es war so schön. Kommst Du nächstes Jahr wieder?"



Die Schüler der KGS Linnich lauschten gebannt den Erzählungen.



SSV Körrenzig 1919 e.V. Jugendabteilung

The state of the s

24. Nikolausturnier am 11. und 12. Dezember 2010

<u>Turnierablauf</u>

Bambini-Turnier (Jahrgang 2004 und jünger)

Samstag, 11.12.2010 von 11:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr

F<u>-Jugendturnier</u> (Jahrgang 2002/2003) Samstag, 11.12.2010 von 14:30 Uhr bis ca. 17:45 Uhr

Jamstag, Tr. 12.2010 von 14.30 din bis ca. 17.43 din

D-Jugendturnier (Jahrgang 1998/1999) Sonntag, 12.12.2010 von 10:00 Uhr bis ca. 13:15 Uhr

Solintag, 12.12.2010 von 10:00 uni bis ca. 13:15 uni

-Jugendturnier (Jahrgang 2000/2001)

Sonntag, 12.12.2010 von 14:00 Uhr bis ca. 17:45 Uhr

Gespielt wird in der Hauptschulsporthalle Linnich, Bendenweg Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

s lädt ein

Die Jugendabteilung des SSV Körrenzig 1919 e.V. Bernd Ritz, Jugendleiter



Linnich lädt am 13. November zum voradventlichen Schnupper tag ein.

Linnich im Lichterglanz

Voradventlicher Schnuppertag

Bereits zum 13. Mal findet in Linnich der voradventliche Schnuppertag statt. Viele Linnicher Geschäfte präsentieren am Samstag, den 13. November, von 11 bis 18 Uhr phantasievolle Dekorations- und Geschenkideen zum bevorstehenden Fest.

Die vielen Besucher erwar-

Die vielen Besucher erwarten zahlreiche besondere Attraktionen. So können sie Kunsthandwerkern bei der Arbeit zuschauen, Kochund Backvorführungen von echten Profis erleben und Empfehlungen für die bevorstehende Adventszeit erhalten.

Die Planung der Veranstaltung wird in diesem Jahr unter der Federführung der Werbegemeinschaft in größerem Rahmen durchgeführt als bisher. So werden die teilnehmenden Geschäfte durch einige Buden am Straßenrand verbunden, in denen winterliche Leckereien wie gebrannte Mandeln, Popkorn, Zuckerwatte und Backwaren angeboten werden.

Außerdem findet auf dem Place de Lesquin ein Trödelmarkt für jedermann statt. Zusätzlich ziehen Musikanten aus Kofferen durch die Straßen und erfreuen die Menschen mit stimmungsvollen Liedern.

Wo und wann was stattfindet, erfahren Sie aus der Tagespresse

Sessionsauftakt in Gereonsweiler

"Die Willerjecke" laden ein

Die KG "Die Willerjecke" 1978 e.V. startet am Freitag, dem 19. November 2010 in die neue Karnevalssession.

Ab 19 Uhr findet in der Bürgerhalle Gereonsweiler die Auftaktsitzung der Session 2010/2011 statt.

Als Gäste werden u.a. erwartet Die Kaafsäck, Der singende Wirt, Schmitz Backes, Die Indesoundtrompeter, Die zwei Lausbuben, Die Kalauer und die Tanzgrupnen der KG.

Karten können noch erworben werden bei Versicherungsagentur Rolf Zick, Rurstraße 43, 52441 Linnich Opel Landen, Landstraße 53, 52441 Linnich-Gereonsweiler

Maik's Musikkneipe, Prämienstraße 46, 52441 Linnich-Gereonsweiler

Stanislaw Karlowicz (Geschäftsführer der KG), Töpferstraße 35, 52441 Linnich-Gereonsweiler und über alle Mitglieder des Vorstandes der KG.

Information für Schulanfänger

Offene Tür der GGS Linnich

Gemeinschaftsgrundschule Linnich lädt alle Eltern der kommenden Schulneulinge zu einer Informationsveranstaltung am Mittwochabend, dem 03. November 2010, um 20.00 Uhr im Gebäude der Grundschulen im Bendenweg herzlich ein. Das Lehrerteam der GGS und die Schulleitung werden bei dieser Gelegenheit alle Fragen zum Schulleben, Unterricht und der bevorstehenden Einschulung klären. Des Weiteren besteht am Freitagmorgen, dem 05.11.2010, und am dem Montagmorgen, 08.11.2010, in der Zeit von 08.30 Uhr bis 09.45 Uhr, die Möglichkeit, "Schule in Betrieb" kennenzulernen. Eine

vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 02462-6016 zu der "Offenen Tür" erleichtert uns die Organisation.

Wer keinen dieser Termine wahrnehmen kann, vereinbart telefonisch einen anderen Gesprächstermin oder fordert die Infoschrift zum Schulprogramm der GGS Linnich an. Die GGS steht als "Regelschule" der Stadt Linnich Kindern aller Konfessionen und Weltanschauungen offen. Sie ist eine christliche Schule, in der der Religionsunterricht nach Bekenntnissen getrennt erteilt wird.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.ggs-linnich.de

Verein der Freunde der GGS Linnich

Einladung zur Sitzung

Einladung Zur Sitzung des "Verein der Freunde der Gemeinschaftsgrundschule Linnich"

Alle Mitglieder des Vereins und Interessierte werden hiermit zur Sitzung am Donnerstag, dem 25.11.2010, 20.00 Uhr, Lehrerzimmer der GGS Linnich, Bendenweg 23, 52441 Linnich, eingeladen.

Tagesordnung
1. Kassenbericht
2. Entlastung
Vorstandes

3. Neuwahlen des Vorstandes 4. Verschiedenes

des

gez. Merten Vorsitzender

Wir können mehr:

"Linfo" entsteht in Zusammenarbeit mit dem Super Sonntag Verlag.



Am 13. November 2010 Im Anschluss an die Messe von 18.30 bis 20.00 Uhr mit Glühwein und am 14. NOVEMBER 2010 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr mit Cafeteria

Im Pfarrheim, St. Peter zu Körrenzig neben der neuen Kirche

Buchausstellung

13. und 14. November

Es ist mal wieder so weit. Am 13. und 14. November 2010 veranstaltet die kath. öffentliche Bücherei St. Peter Körrenzig ihre Weihnachtsbuchausstellung.

Wir haben geöffnet am Samstag den 13. November im Anschluss an die hl. Messe von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr, und am Sonntag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Bei uns können verschiedenen Medien erworben werden! Bücher, Cd's und Spiele, für alle Altersstufen, vom Kleinkind bis zum Erwach-

senen. Bestimmt ist auch etwas für Sie dabei. Entweder zum Verschenken oder für Sie selbst.

Sie können aber auch jedes andere Buch, z.B. Schul-, Gebet-, oder Hörbuch bei uns bestellen.

Am Samstag können Sie sich ihren Abend mit Glühwein versüßen und am Sonntag erwartet Sie eine Cafeteria. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie

Ihr KöB - Team

"Zeitsichten" zeigt Motive aus der Natur

Fotos von Dorothea Flaskamp und Lore Hilger

Während der 1. Linni-cher Kulturwoche, hatte der Frauenstammtisch eine Fotoausstellung unter dem Motto "Blickwinkel", in einem leeren Ladenlokal im jetzigen Hausarztcentrum Linnich, Rurstraße 46, mit großem Erfolg durchgeführt. Das war der Beginn für Dorothea Flaskamp und Lore Hilger, die Möglichkeiten der digitalen Fotografie weiter kennen zu lernen. Unabhängig von einander probierte jede für sich. Beide haben besondere Freude, die Natur durch Ihr Objektiv zu betrachten und jede entdeckte Ihre Leidenschaft fürs Detail. Dorothea Flaskamp fand

Dorothea Flaskamp fand ihre derzeitigen Lieblings-



Eines der Motive, die bei der Ausstellung "Zeitsichten" zu sehen sind.

motive im Urlaub am Ärmelkanal in Frankreich.

Lore Hilger, die sehr gerne mit der Kamera per Fahrrad oder bei Waldspaziergängen im Umkreis von Linnich unterwegs ist, liebt zur Zeit besonders die herbstlichen Lichtverhältnisse und die sich zeigenden Besonderheiten.

Diese "Zeitsichten" stellen sie im Ladenlokal, ehemals Boschdienst Küppers, Rurstraße 44 aus. Sie sind herzlich zur Eröffnung und und zum Umtrunk am 3. Dezember um 19.00 Uhr eingeladen. Die Ausstellung ist am 4. und 5. Dezember von 11.00 bis 18.00Uhr geöffnet. Wir danken der Firma Boschdienst Küppers für die Bereitstellung des Ladenlo-

Martinusmarkt in Linnich

Zwei Tage der Begegnungen, des Austausches und Miteinanders

Hiermit laden wir wieder herzlich am 28. und 29. November zu unserem beliebten Martinusmarkt ein. Gleichzeitig feiern wir am Sonntag, den 28. November unser Pfarrfest, welches wir zukünftig in den Martinusmarkt integrieren möchten. Wir freuen uns auf zwei Tage der Begegnungen, des Austausches und des Miteinanders. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt durch unsere hervorragende Cafeteria (organisiert durch Mitglieder unseres Kirchenchores), "Mannis" Reibekuchen, Jugendliche der KOT bieten Hot Dogs und Mitglieder des Kirchenvorstandes (mit Unterstützung unserer Messdiener) empfehlen Ihnen wieder besten Glühwein. Desweiteren organisieren Vertreter der Werbegemeinschaft (Rudi Venrath und Josef Nobis) wieder in enga-

gierter Weise das Angebot in unseren Buden (Geschenke, Dekoartikel u.v.a.). Die Mitarbeiter der Bücherei bieten für unsere Kinder Bastelarbeiten und Bilderbuchkino an. Die Bastelgruppe unter Leitung von U. Johnen basteln seit Monaten wieder fleißig, um wieder ihr schö-nes vielseitiges Angebot anzubieten.

Für dieses große Fest sind wir natürlich auf Ihre Hilfe und Unterstützung angewiesen. Bitte spenden Sie uns am Sonntag, 28.11.2010, und/ oder am Montag, 29.11.2010, wieder die leckeren selbst gebackenen Kuchen! Es wäre schön, wenn die

Kuchen nicht schon im Voraus, sondern erst am jeweiligen Tag in das Martinuszentrum gebracht werden und Sie sich bei uns (Pfarrbüro Tel. 8315 oder D. Gerards Tel. 74458 oder per e-mail dorothea.gerards@gmx.de)



melden und uns kurz mitteilen, wann Sie wieviel Kuchen spenden. Das würde uns bei unseren Planungen sehr hel-

jetzt ein herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer und Spender!

DIE KATH. KIARRA Linnich

Dank an die Spender und Geschäftsleute

Martinszug in

Der St. Martins Zug zieht in diesem Jahr am 12. November durch die Straßen der Stadt. Die Aussendung beginnt um 17:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus. Anschließend gehen die Kinder mit ihren Laternen zur Grundschule. Dort bekommen alle Kleinund Schulkinder bis zum 4. Schuljahr vom St. Martin ihren Weckmann.

Auf diesem Wege möchte sich der Martins-Ausschuss recht herzlich bei allen Spendern, die die bereitgestellten Sparelefanten fütterten, und allen Linnicher Geschäftsleuten bedanken. Nur diese alljährlichen Spenden ermöglichen es überhaupt, den Kindern den Martinsbrauch nahezubringen.

Die traditionelle Gänseverlosung findet in diesem Jahr nicht mehr statt. Der Einkaufspreis der Gänse übersteigt seit einiger Zeit die Einnahme des Losverkaufs. So stirbt ein alter Linnicher Brauch leider aus.

Lesung mit Jovan Nikolic

Sonntag, 31. Oktober in der Stadtbücherei Jülich

Jovan Nikolic, 1955 in Belgrad geboren aufge-wachsen in einem Romaviertel der Kleinstadt Cacak, veröffentlicht mit 22 Jahren bereits seine ersten Gedich-

Danach erscheinen zahlreiche Lyrikwerke, Theaterstücke, Libretti und politische Satiren. Er wird zu einem vielbeachteten Nachwuchsautor in Jugoslawien, erhält Auszeichnungen und Preise. Seine fortgesetzte Kritik an

Politik Jugoslawiens führt ihn 1999 ins Exil und seine neue Heimatstadt Köln. Beachtung auf deutscher und internationaler Ebene findet er als Koautor des im Rahmen der Ruhrfestspiele uraufgeführte Drama"Kosovo mon Amour",sowie als Songtexmon ter für Emir Kusturicas Film Schwarze Katze, weisser Kater. Seit 2002 ist er stell-Vorsitzender vertretender des internationalen Romani

Schriftstellerverband IRWA. Jovan Nikolic wird für uns aus seiner Lyrik und seinen Kurzgeschichten lesen, auf Deutsch und Romani. Sonntag, 31. Oktober 2010, 15.00 Uhr in der Stadtbücherei Jülich, Eintritt 5 Euro. Anmeldung unter Telefon: 02461-632-19/-20/-31 Eine Kooperation von Kultur ohne Grenzen e.V. Stadtbücherei Jülich Volkshochschule der Stadt

Buchausstellung Bücherei Linnich Kleiner Herbst- und Winterbasar im Martinuszentrum am 31. Oktober 2010

ab 11.00 Uhr

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!





Christoph Göbbels

Linner Weg 3 · 52441 Linnich Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029 E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik Wandtechnik **Abdichtungstechnik** Meisterbetrieb

Neu!!! Heilpraktikerausbildung in Jülich Neuer Kurs ab Januar 2011 in neuen

Räumlichkeiten Heilpraktikerschule Eck Infos und Anmeldung unter: 0175/4368107

LBS

Kompetenz rund um die Immobilie!

Mit unserer Erfahrung finden Sie im gesamten Kreis Düren schnell und erfolgreich einen Käufer.

Sprechen Sie mit uns:

LBS Gebietsleiter Franz Peter Breuer Kaiserplatz 33, 52349 Düren Telefon: 0 24 21/2 87 00 info@lbs-dueren.de

Poststraße 18, 52428 Jülich Telefon: 0 24 61/9 79 00 info@lbs-juelich.de www.lbs-dueren-juelich.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause

Einladung zur **Jahreshauptversammlung**

DRK Ortsverein Linnich

 $S_{\rm innen,}^{\rm ehr~geehrte~Mitglieder/}$

hiermit lade ich Sie herzlich Jahreshauptversammlung am Freitag den 3.Dezember 2010 ein.

Die Versammlung findet um 19.30 Uhr in der Realschule Linnich statt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden
- 2. Ehrung von langjährigen Mitgliedern des Ortsvereins 3. Erläuterung zur Lage des Ortsvereins
- 4. Bericht der Schatzmeiste rin zur Finanzsituation

- 5. Bericht der Leiterin des Jugendrotkreuzes
- 6. Bericht der Kassenprüfer mit anschließender Abstimmung über die Entlastung

Vorstandes

7. Anpassung der Satzung 8. Verschiedenes

Anträge zum Tagesordnungspunkt 8 sind dem Vorsitzenden bis spätestens acht Tage vor Sitzungsbeginn mitzuteilen, sofern hierüber in der Versammlung entschieden werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dieter Reitz (Vorsitzen-

AC/DC-Tributeband beim 4. Rurdorf-Special

Im Schützenhaus wird am 20. November ordentlich gerockt

Am Samstag, dem 20. November, um 20 Uhr, präsentiert Rurdorf-Special bei ihrem 4. Tribute-Konzert AC/DC-Tributeband PIFF/PAFF. Die fünf Musiker aus dem Ahrtal hauen bereits seit mehr als acht Jahren ihren Fans die Songs der Young-Brüder so um die Ohren, dass es eine helle Freude ist. Virtuose Gitarrenläufe, tiefgründige Texte, ausgeklügelte Songstrukturen, atemberaubende Dance-Acts, braungebrannte Boys mit Waschbrettbauch all das haben PIFF/PAFF sicher nicht zu bieten. Dafür aber ehrlichen guten AC/ DC-Rock, so wie man ihn kennt und liebt - und das

absolut handgemacht und live! Über die Musik von AC/DC muss man wohl keine großen Worte mehr verlieren! Wer bei Songs wie "Highway to Hell", "Hells Bells" oder "Whole lotta Rosie" ruhig bleibt, dem ist nicht mehr zu helfen …

Als Vorgruppe wird die Band "Silent Revolt" erwartet, eine junge Nachwuchsband aus Baesweiler und Alsdorf. Die fünf jungen Damen und Herren im Alter zwischen 18 und 23 Jahren sind aber alles andere als leise und werden sicher ordentlich vor- und einheizen. Nackenmuskeln ölen, hingehen und abrocken am

20.11.2010. 20 Uhr. im Schützenhaus in Linnich-Rurdorf. Karten gibt es für 9 Euro an der Abendkasse oder ab sofort für 7 Euro im Vorverkauf in der Buchhandlung Wild in Linnich, Hückelhoven und Erkelenz, Maiks Musikkneipe und Salon Ulbricht-Schleipen in Rurdorf, Autoteile Jansen und Musikhaus Comouth in Jülich sowie online im Internet unter www.rurdorfspecial.de.

Weitere Informationen zum Konzert, zu den Bands, Musikbeispiele zum Warmhören und vieles mehr finden Sie ebenfalls auf der Website von Rurdorf-Special unter www.rurdorf-special.de.



Aktionswoche "Gesunde Zähne"

Kariestunnel des Arbeitskreises Zahngesundheit im Kreis Düren

Der Arbeitskreis Zahngesundheit im Kreis Düren, Mitglied sind die örtlichen gesetzlichen Krankenkassen, der Kreis Düren und die kreisdürener Zahnärzte, führte vom 21. 24.09.2010 vormittags eine Aktionswoche "Gesunde Zähne" in der Aula der Realschule Linnich durch. An dieser Veranstaltung ha ben die vierten Klassen der beiden Grundschulen und die jeweiligen Klassen fünf und sechs der Real- und Hauptschule mit insgesamt ca. 320 Schüler/-innen und ihren Lehrer/-innen teilgenommen. Nach der Begrüßung durch eine Prophylaxe-Beraterin erhielten die Schüler/-innen im Klassenverband altersgerecht Informationen über richtige Zahn-



Die Kinder erhielten praktische Tipps zur Zahnpflege.

pflege, zahngesunde Ernährung und regelmäßigen Zahnarztbesuch. Ein Tropfen der aufgetragenen Zahnfärbeflüssigkeit berechtigte die Kinder anschließend zum Besuch des Kariestunnels. Hier konnten sie so-

dann bei Schwarzlicht in großen Spiegeln ihre morgendliche Zahnpflege kontrollieren. Danach erfolgte der obligatorische Gang zum Zahnputzbrunnen, wo die Kinder von der Jugendzahnärztin und weiteren Prophylaxe-Beraterinnen empfangen wurden und praktische Tipps zur Zahnpflege erhielten, die sie sogleich anschaulich umsetzten. Der Erfolg dieser gemeinschaftlichen Zahnputzübung ließ sich danach durch einen weiteren Besuch im Kariestunnel überprüfen. Alle Schulkinder erhielten einen Zahnputzbecher mit Zahnbürste, eine Tube Zahnpasta, einen Aufkleber und einen Luftballon geschenkt.

Neben den die Kinder begleitenden Lehrer/-innen hat sich auch Bürgermeister Witkopp nach einem Besuch sehr positiv über die vom Arbeitskreis Zahngesundheit im Kreis Düren durchgeführte Aktionswoche "Gesunde Zähne" ausgesprochen.

Beratung zur Rente

Die nächste Rentenberatung mit Antragstellung für alle Rentenversicherten durch den Versichertenberater der Rentenversicherung (vormals BfA Berlin), Werner Vogel, findet am Donnerstag, dem 18.11.2010 ab 15:00 Uhr im Gesundheitszentrum des St. Josef-Krankenhauses statt.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine vorherige Terminabsprache unter der Telefonnummer:

02461/682-301 notwendig.

Tag der offenen Tür für Eltern und Schüler

Städtische Realschule lädt ein

m Samstag, dem 20.11.10, findet ab 09.30 Uhr ein Tag der offenen Tür in der Realschule Linnich für Schülerinnen, Schüler und Eltern der Grundschule Klasse 4 statt. Die Schulleiterin R. Behr-Bennemann informiert über Besonderheiten der Schulform Realschule. Natürlich ist auch Gelegenheit, in den Unterricht zu "schnuppern".

Nutzen Sie auch das Angebot, sich über Fördermöglichkeiten für Ihr Kind zu informieren und etwas über die Schwerpunkte unserer schulischen Arbeit zu erfahren. Genauere Angaben finden Sie auf der Homepage unserer Schule: www.realschule-linnich.de.

Die Realschule Linnich freut sich auf zahlreiche Besucher!



Konzert in St. Martinus Linnich

Das Junge Sinfonieorchester Aachen mit der Solistin Kathrin ten Hagen gastiert am Sonntag, 21. November, 18 Uhr, in St. Martinus Linnich. Gespielt werden Werke von Bach, Mendelsohn-Bartholdy und Schubert. Der Orchestervorstand unter der Leitung von Dirigent Peter Sauerwein besichtigte den Ort des Konzertes, die St. Martinuskirche in Linnich, mit Markus Gerhards und Bürgermeister Wolfgang Witkopp.



Einladung

zum Weihnachtsbasar

am Sonntag, den 14. November 2010 von 14.00 bis 19.00 Uhr



im Pfarrheim an der Welzer Kirche

Genießen Sie Kaffee und Kuchen inmitten der bunten Stände mit Basteleien, Gestecken und vielen weiteren schönen Dingen, die Sie erwerben können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Anschauen kostet nichts!





Die Bastelgruppe der Frauengemeinschaft

"Tetzer Karnevalisten scharren mit den Hufen"

Sessionseröffnung in der Rurauenhalle am 12. November

In wenigen Wochen beginnt im ganzen Rheinland wieder die närrische Zeit und besonders in Linnich-Tetz freut man sich auf die anstehenden Veranstaltungen. Denn der KG Fidele Brüder Tetz ist es wieder gelungen ein Sessionsprogramm mit Topveranstaltungen zu erstellen.

Ein neues Dreigestirn wird die Gesellschaft durch die mit Höhepunkten reich gespickte Session begleiten. Begonnen wird am 12.11.10 mit der Sessionseröffnung in der Rurauenhalle.

Bei dieser Veranstaltung werden traditionell die neuen Reiter in das Reitercorps der Karnevalsgesellschaft aufgenommen. Hierbei werden sie mit den Insignien

- Reitercorpsmütze und Reitercorpsorden – ausgezeichnet.

In großer Erwartung wird auch der neue Sessionsorden der Gesellschaft vorgestellt. Höhepunkt des Abends ist jedoch die Proklamation des neuen Tetzer Dreigestirns Prinz Heidi I, Bauer Helga, und Jungfrau Mäthi.

Abgerundet wird der Abend durch ein buntes karnevalistisches Rahmenprogramm unter anderem mit Showtanz, Tanzmariechen, Büttenrede, Auftritten und Präsentationen befreundeter Gesellschaften, sowie Tänzen der eigenen Garden. Lassen Sie sich diesen abwechslungsreichen Session-

sauftakt - bei natürlich frei-

em Eintritt – nicht entgehen. Also auf in den Parcours-12.11.10 19.00 Uhr Rurauenhalle Tetz.

Der Eintritt ist frei.

Und schon am 20.November 2010 steht das nächste Highlight an - die Große Prunk- und Kostümsitzung der KG - wieder mit Topkünstlern des Rheinischen Karnevals.
Präsident Willi Sommer wird

Präsident Willi Sommer wird an diesem Abend feste Größen des Kölner Karnevals im Tetzer Narrentempel begrüßen können.

Schon beim Einzug des Elferrats unter den Klängen des Musikzuges Bürgergarde "Blau-Gold" von 1904 eV. Köln werden die Jecken in allerbester Karnevalsstimmung versetzt.

Die Lachmuskeln werden durch die Spitzenredner -Botz un Bötzje - Ein Karnevals Duo über das man lacht! Seit 2006 ist das Duo Mitglied im Stammtisch "Kölner Karnevalisten 1951 eV.

Den Zwiegesprächen der 2 Schlawiner , Köln - und den Besuch des Spitzenredners Joachim Jung als Lieselotte Lotterlappen (die unvergleichliche Comedy-Oma ist der unumstrittene Pubikumsliebling) - sicherlich durchgehend strapaziert.

Funky Marys - das sind fünf echte kölsche Power-Mädchen, die nicht nur jeck, temperamentvoll, erfrischend attraktiv, sondern vor allem auch sehr stimmgewaltig sind! Die Mädchen sind



ein Garant für tolle Stimmung und außergewöhnliches musikalisches Entertainment.

Peter Horn und F.M. Willizil sind die Kölsch Fraktion. Zwei Urgesteine des Fastelovends, Texter, Komponisten und Originalinterpreten erfolgreicher Klassiker des Kölschen Liedgutes und ehemalige Mitglieder der

Höhner. "Am Himmel fehlt heut' Nacht ein Stern, "Mr ston zesamme", oder "Schokolädchen" dann heißt es Bühne frei für die Rabaue, Köln.

Atemberaubende akrobatische Tanzeinlagen liefern das Tanzcorps "Kölner Rheinveilchen" eV Köln. Ein weiterer Höhepunkt des Abends wird der Einzug des

neuen Tetzer Dreigestirns Prinz Heidi I, Bauer Helga und Jungfrau Mäthi mit dem Kölner Musikcorps Blau Weiß Alt Lunke 1956 eV. Köln sein.

Tolle Tanzdarbietungen der Tetzer Garden, den Solomariechen der Gesellschaft -Vanessa Corall und Michelle Hosek – und das Männerballett die Rurhöpper komplettieren den närrischen Reigen.

Für das große Finale mit den richtigen Rhythmen sorgen die Mennekrather aus Erkelenz die eine tolle Musikshow darbieten werden.

Für den richtigen Ton und die optimale Künstlerbegleitung ist schon traditionell die erfahrene Sitzungskapelle "Snowbird" Köln unter der Leitung von Karl Nolden zuständig.

Leitung von Karl Nolden zuständig.
Nach der Sitzung ist vor der (Kinder) Sitzung und die findet statt am 05. Februar 2011 natürlich in der Rurauenhalle.

Weiter geht's am 06.Februar 2011 mit dem Prinzenbiwak. Der März steht dann ganz im Zeichen traditioneller Veranstaltungen und Umzüge. Dem Altweiberball am 3.

Dem Altweiberball am 3. März, der "Tanzenden Rurauenhalle" am 5. März und dem Rosenmontagszug am 7. März 2011. Die KG Fidele Brüder Tetz

Die KG Fidele Brüder Tetz freut sich auf viele lachende und fröhliche Narren aus Nah und Fern. Weitere Informationen unter www.kg-fidele-brueder-tetz.de.



Sofie Werler, ihre Tochter Heike Savelsbergh und Bürgermeister Wolfgang Witkopp im neu

Neueröffnung des TI-Marktes

Dorfladen bietet reichhaltiges Sortiment

Am 11. Oktober 2010 war es soweit. In der ehemaligen Geschäftsstelle des "Schleckers" in Tetz eröffneten Sofie Werler und ihre Tochter Heike Savelsbergh Ihren Dorfladen "Tetzer In". Im Sortiment befindet sich neben Obst, Gemüse, verpackten Grundnahrungsmitteln und Getränken

auch die tägliche Zeitung. Zum gemütlichen Verweilen lädt das integrierte Stehcafé

Die Auswahl der Produkte wird an Hand der Kundenwünsche erweitert. Anregungen und Ideen werden gerne angenommen. Beson-ders ist, dass die Einkäufe Hause geliefert werden. Der "TI-Markt" ist montags bis freitags in der Zeit von 9.00-18.00 Uhr und samstags von 9.00- 13.00 Uhr geöffnet. Für die Zukunft planen die Betreiber auch selbstgebackene Teilchen, Brötchen, belegte Brötchen und ein Seniorenfrühstück anzubie-

Hauptversammlung des Stadtmarketingvereins "Wir in Linnich"

Einladung zur öffentli-lung des Stadtmarketingvereins "Wir in Linnich" am Montag, 08. November 2010 um 19.30 Uhr im großen Saal des Rathauses

Tagesordnung:

I. Begrüßung

II. Die Struktur des Vereins und die Besetzung des Vorstands

III. Kassenbericht

IV. Bericht der Kassenprüfer Berichte der Arbeitsgruppen über bisherige Aktivitäten:
1) Fahrrad und Tourismus

2) Teilnahme am Garten-

3) Veranstaltungskalender 4) Teilnahme am Stadtfest

5) Teilnahme am "Kultursommer

6) Flyer Promenadenweg

7) Schild Rurbrücke Planungen:

1) Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft Linnich 2) Zusammenarbeit mit dem Pol.-Tus.: z.B. Promenaden lauf

3) Zusammenarbeit mit der Indeland GmbH

4) Gewinnung von Sponsoren zum Aufstellen von Bän-

Wiederherstellung des Volksgartenweges Brückchen hinter dem

Schießstand bis zum Wehr 6) Einrichtung einer Veranstaltungsreihe "Linnich im Dialog

7) Integration des "Kultursommers" als Arbeitsgemeinschaft in unseren Verein

V. Entlastung des Vorstan-

VI. Verschiedenes

Linnich, 07.10.2010 Kurt Beaujean, Vorsitzender

KG "Fidele Brüder" Tetz 1926 e.V. Sessionseröffnung 2010 / 2011 in der Rurauenhalle Tetz Beginn: 19.00 Uhr Eintritt: frei !!! Freitag 12. Novembe Proklamation des Dreigestirnes Prinz Heidi I, Bauer Helga und die Jungfrau Mäthi Ernennung der neuen Tetzer Reiter Vorstellung des Sessionsordens mit buntem karnevalistischem Rahmenprogramm unter Mitwirkung der Gesellschaftsgarden, der Solomariechen sowie den Gastgesellschaften und mit "Music Live", Wolfgang Schiffer Raiffeisenbank Erkelenz eG Geschäftsstelle Tetz



Ausflug zum Erlebnispark IRRLAND

Tetzer Tanzgruppen auf dem Weg zur Bauernhof-Erlebnisoase "IRRLAND" in Kevelaer-Twisteden

ie KG Fidele Brüder Tetz organisierte am 11.
September 2010, für die
Tänzerinnen der Garde 2 und 3 sowie deren Eltern und Geschwister, als kleines Dankeschön für die Unterstützung in der zurückliegenden Session, einen Ausflug zum Erlebnispark IRR-LAND.

Zum Glück konnte das Wetter an diesem Samstag im September nicht besser sein. Somit war die geplante Grillaktion im Feien gesichert. Vor Ort wurden 4 Bollerwagen angemietet. Dies war notwendig, um Essen, Ge-tränke und was sonst noch nötig war, zu transportieren. Hier ist anzumerken, dass man auf dem Gelände auf Strom verzichten muss und damit die Kühlung der Getränke sowie des Essens einigen Einfallsreichtum erforderte. Auf einem der vielen, eigens dafür vorgesehenen Grillplätze, ließ man es sich dann gemeinsam gut gehen. Mit Unterstützung der Eltern war die Tafel reich gedeckt. Vielen Dank

hierfür! Die beiden neuen Vorstandmitglieder taten ihr Bestes, um die 67 Personen mit leckeren Grillwüsten zu versorgen. Sie hatten wohl ihren Spaß dabei!

Für Jung und Alt blieb zwischenzeitlich viel Zeit, die mehr als 70 Attraktionen des Parks in Augenschein zu nehmen. Besonders eine der Wasserrutschen hatte es den Kindern angetan.

Zwei junge Damen waren für die KG unermüdlich im Einsatz, damit auch die Eltern der Jüngsten etwas Zeit zum Relaxen fanden. Dem Motto dieses Erlebnisparks

" Erholung, Abenteuer und Freude pur" konnten alle an diesem Tag nichts entgegen

Die KG bedankt sich bei allen Helfern.



KG Alle Mann Boslar startet in die neue Session

Am Freitag, 12. November geht's los

Mit dem neuen Dreige-stirn startet die KG Alle Mann Boslar bei ihrer Sessionseröffnung am Freitag, den 12. November 2010, im Boslarer Schützenhaus in die jecke Session 2010/2011. Als das "strahlende Dreigestirn" stehen mit Prinz Manni I., Jungfrau Detlinde und Bauer Frank der 1. Vorsitzende Manfred Neukirchen, der 1. Geschäftsführer Detlef Dennhoven und der 1. Kassierer Frank Felder an der Spitze der Regentschaft. Begleitet vom Prinzenführer Roland Singler startete das Dreigestirn jüngst zu einer Tour in die Karnevalshochburg Köln. Zunächst wurde am 11. Pfeiler der Hohenzollernbrücke ein Schloss ange bracht als symbolischer Startschuss für Geschlossenheit während der kommenden Session. Der Schlüssel



V.l.Prinzenführer Roland, Jungfrau Detlinde, Prinz Manni I. und Bauer Frank.

landete selbstverständlich im Rhein. Die nachfolgenden Stunden verliefen dann genau so, wie sich das Quartett den Start in die anstehende Session gewünscht hatte.

Die Vorfreude auf die Sessionseröffnung mit Proklamation des Dreigestirns und der

darauf folgenden Regentschaft ist groß.

So ruft die KG Alle Mann ihr tolles Publikum auch in diesem Jahr auf, gemeinsam mit ihrem Dreigestirn in eine himmlisch strahlende Session zu starten, bei der viel Spaß und Freude garantiert sind.

Boslar Alaaf

Danke!!! Danke!!! Danke!!! Danke!!!

An die vielen Gäste, die am Samstag das Oktoberfest mit uns gefeiert haben. Ein herzlicher Dank gilt auc<mark>h den za</mark>hlreichen Besuchern der Cafeteria, die einen gemütlichen Sonntag mit uns verbrachten.

Wem es gefallen hat, erzählt es weiter und bringt noch viele Freunde mit... Wer Anregungen hat, wendet sich bitte an uns.

Ein Dank auch der Familie Banaszyk, für den Zeltplatz.

Folgende Gewinne wurden noch nicht abgeholt:

9 62 49	49 77 57	49 79 59	49 86 92
9 75 59	49 78 70	49 82 87	49 89 22
9 77 16	49 78 71	49 86 55	49 92 69
9 77 56	49 79 39	49 86 75	49 98 89

Die Preise können bei Jürgen Gröbel, Herrenstr. 6 abgeholt werden.

Bis zum nächsten Jahr.... 🌃



Bina-art: Die Malschule in Linnich

Künstlerin bietet wieder Tages- und Wochenendkurse an

Die nicht nur in Linnich bekannte Künstlerin Bina Theisen lädt auch in diesem Herbst und Winter wieder zu verschiedenen Malkursen ein. Angeboten werden Tages- und Wochenendkurse im Atelier in Linnich-Rurdorf.

Mit 2-6 Teilnehmern werden nicht nur handwerkliche Fähigkeiten geschult, sondern auch Anleitungen zu Maltechniken und Materialwahl vermittelt.

Besonderer Wert wird auf die Motivwahl gelegt, um den ungeschulten Hobbykünstler nicht zu überfordern und ihn langsam an die aufwendigen Techniken heranzuführen.

Auf dem Programm stehen Porträtkurse, Malen mit Acryl und Aufbereitung der Untergründe mit Spachtel und anderen speziellen Hilfsmitteln.

Zeichenkurse unter Verwendung von verschiedenen Zeichenwerkzeugen wie Kreide, Kohle oder Rötel können ebenso gebucht werden wie Zeichnen mit Tusche und Kolorieren mit Aquarellfarben auf einem Spezialpapier. Aktzeichenkurse könne jetzt schon für die nächste Sommersaison belegt werden.



Künstlerin Bina Theisen lädt auch in diesem Herbst und Winter wieder zu verschiedenen Malkursen ein.

Immer sind die persönliche Betreuung und das Eingehen auf die individuellen Gegebenheiten die wichtigsten Faktoren bei den bislang sehr beliebten Kursen im Haus der Künstlerin. Möchten auch Sie sich künstlerisch weiterbilden oder noch ein persönliches Email an.

In Linnich-Rurdorf, Alte Kirchstrasse 4-6 sind noch einige Kursplätze frei oder es werden bei Bedarf neue

Kurstermine mit Ihnen geplant. Unter www.bina-

beiten, melden sie sich doch

bei Bina telefonisch oder per

Weihnachtsgeschenk

art.de sind die angebotenen Termine aufgeführt. zB: 27./28. November jeweils von 10 – 15 Uhr Experimentelle Maltechniken mit Acryl und zusätzlichen Materialien An allen Kurstagen gibt es kleine Leckereien aus der Küche als Imbiss.

Auftritt von NASEWEISS im Deutschen Glasmalerei-Museum

Programm "Gemeinsam gemein sein" begeisterte das Publikum

Das Artistik- und Comedy-Duo Naseweiss, bestehend aus Martin Bruders und Frajo Ligmann, war am Freitag, dem 8.10.2010, zu Gast im Glasmalerei-Museum.

Naseweiss sind sehr vielfältig, denn in ihrem Repertoire finden sich sowohl Jonglage, Einradfahren und Zirkustricks, wie auch Comedy- und Improvisationstheater.

Das Duo fand sich in der Umgebung des Glasmalerei-Museums schnell zurecht, wie auch die phantasievolle und nicht ganz ernst gemeinte Interpretation der aktuellen Spierling-Glasmalereien zeigte: Im "Sonnengesang des Franziskus" wurden das Land Kanaan aus dem Alten Testament und schlafende Kühe gesehen; und Hubert Spierlings Schaffenszeit ins 6. Jahrhundert vor Christus vorverlegt.

Ganz nach dem Thema des Abends, "Gemeinsam gemein sein", verschonten sich die Künstler gegenseitig nicht, wenn es darum ging, ein Ziel für den Wortwitz zu haben; aber auch das Publikum wurde miteinbezogen. Besonderes Highlight war der Versuch von Frajo Ligmann, mit Hilfe zweier Besucher sein Einrad zu erklimmen. Mitten im schönsten Chaos, welches natürlich genüßlich ausgedehnt wurde, vergaß er doch nie, ihnen das Motto aller Bühnenmenschen einzubleuen: "Immer ins Publikum lächeln!".

Endlich stabil und sicher auf dem Einrad angekommen, bauten die beiden Künstler noch eine Jonglage ein; aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung funktionierte dies sogar inmitten des Ausstellungsraumes.

Während des anderthalbstündigen Programms gab es kaum einen Augenblick, in dem die Besucher nicht lachten, so daß sich Naseweiss mit großem Dank verabschiedeten.



Das Artistik- und Comedy-Duo Naseweiss gastierte im Deutschen Glasmalerei-Museum.

Familiengottesdienst zum Erntedank auf dem Bauernhof Floßdorf

Findest du es richtig, dass die leckeren Sachen hier alle so rumliegen?" "Na klar, sieht doch schön aus."

"Aber gehören die nicht auf's Feld oder in den Kochtopf?" "Mensch, weißt du denn echt nicht, was heute ist?"

Mit einem Dialog führten zwei Floßdorfer Kinder in den Dankgottesdienst ein, der auch in diesem Jahr auf dem Bauernhof der Familie Errens gefeiert wurde.

Hoch erfreut waren die Frauen und Männer des Vorbereitungskreises für Fa-miliengottesdienste, als sie sahen, wie viele junge Familien und ältere Menschen zur Wortgottesfeier strömten. ,Was für ein schönes Bild ist das, wenn Jung und Alt so wunderbar zusammen feiern", gab ein Gottesdienst-eilnehmer seiner Begeisterung Ausdruck. Aus den Gärten, von den Bauernhöfen und von Kindern und Erwachsenen mitgebrachte Gaben wurden zu einem Erntetisch zusammenge-

"In allem Guten können wir Dich entdecken, Gott", so hieß es dann auch im Tagesgebet. Einige Kinder und Erwachsene hatten sich überlegt, wofür sie im vergangenen Jahr besonders dankbar waren. Sie erzählten von der Taufe ihres Kindes, vom Fest der Erstkommunion, vom Schuleinstieg, der Weltmeisterschaft, dem runden Geburtstag und der Goldenen Hochzeit.

So zierten den Gabentisch viele Symbole, die als sichtbare Zeichen der Dankbarkeit zu den Erntegaben gestellt wurden. "Hilf uns, damit das Wort Danke nicht zu einer leeren Phrase wird...", lautete es in der Abschlussmeditation.

"Ich finde es wichtig, dass die Menschen von ihrem Glauben erzählen und lebendiges Glaubenszeugnis ablegen, damit unsere Kinder spüren, dass der Glaube dem Leben Kraft und Halt geben kann!", so Gemeinde-referentin Gertrud Roeb, die Gottesdienst "Ich bin dankbar für die Ehrenamtler/innen, die regelmäßig diese Wortgottesdienste mit mir vorbereiten und den Kontakt zu den Kindern vor Ort halten, damit auch den jungen Menschen das Evangelium in kindgerechter Art und Weise nahe gebracht wird. Gleichzeitig freue ich mich auch über die vielen älteren Mitchristen, die an unseren



Aus den Gärten, von den Bauernhöfen und von Kindern und Erwachsenen mitgebrachte Gaben wurden zu einem Erntetisch zusammengestellt.

Familiengottesdiensten teilnehmen und uns immer wieder positive Rückmeldungen geben. Das gibt Mut und Kraft zum Weitermachen!"

Vom drei Monate alten Baby bis zur 86-jährigen Dame, die an diesem Tag Geburtstag feierte und natürlich mit einem Ständchen geehrt wurde, waren auch am Erntedanksonntag viele Alterstufen vertreten. Gemeinsam feierten alle miteinander nach dem Gottesdienst bei Getränken und Broten weiter. 1Mit einem herzlichen Dankeschön für die Gastfreundschaft der Fam. Errens und dem Hinweis, dass alle Gaben am nächsten Tag an die Jülicher Tafel weiter gereicht werden, beendete man dieses gelungene Fest des Lebens und des Glaubens!

Durch die Teverener Heide gewandert

Ausflug der ehrenamtlichen Mitarbeiter

Gemeinsame Wanderung durch die Teverener Heide so lautete die Einladung von Pfarrer Heinz Philippen an die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Pfarremeinden St. Gereon /Boslar, St. Agatha/Glimbach, St. Georg / Hottorf, St. Hermann-Josef/Floßdorf und St. Lambertus Tetz.

25 Frauen und Männer folgten gerne der Einladung und machten sich am 18.09.2010 auf den Weg, um die Teverener Heide zu entdecken. Bei herrlichem Sonnenschein führte der Rundweg - ab Parkplatz Scherpenseel durch eine einmalige Naturlandschaft. Es ging vorbei an kleinen Seen, Mooren und offenen Lichtungen. Blühende Heide und seltene Pflanzen ließen die Wanderung zu einem Erlebnis werden.

Um den Hunger und Durst zu stillen, der durch die viele frische Luft entstanden war, kehrte man in den nahe gelegenen Sportpark Loherhof ein.

Hier wurde den müden Wan-



Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Pfarrgemeinden St. Gereon/ Boslar, St. Agatha/Glimbach, St. Georg/Hottorf, St. Hermann-Josef/Floßdorf und St. Lambertus Tetz verbrachten schöne, gemeinsame Stunden.

derern ein ausgezeichnetes Mittagessen serviert. Anschließend stand dann

Anschließend stand dann noch eine Führung durch die Anlage "Gut Loherhof", zu dem das ehemalige Missionshaus der Steyler Mission gehört, auf dem Programm. Den Abschluss des wirklich gelungenen Ausflugstages bildete eine Kaffeetafel im Landcafe "Haus Immendorf"

Beim gemeinsamen Wandern, Essen und durch viele

interessante Gespräche entstand dann auch die kleine Pflanze "Weggemeinschaft". Die sich hoffentlich bald zu einer blühenden Blume entwickelt.

Blume entwickelt.
Freundschaft und Verbundenheit entsteht unter den Menschen, indem sie einander kennen lernen und sich erzählen, wer sie sind und was ihr Leben prägt.

(Bruder Anton Rotzetter, OFMCap.)

"Lichtfahrer sind am Tag sichtbarer!"

Verkehrswacht Jülich sieht erhöhte Sicherheit

Fahrzeuge, die auch am Tag mit Licht unterwegs sind, werden früher und besser wahrgenommen. "Das ist ganz besonders wichtig auf den Landstraßen, auf denen sich die meisten schweren Unfälle ereignen", meint der Vorsitzende der Verkehrswacht Jülich, Hartmut Dreßen. Er fährt mit dem Auto am Tag immer mit Licht.

Die Verwaltungsberufsge-

Die Verwaltungsberufsgenossenschaft geht mit der Aktion "Licht ist Leben" davon aus, dass durch das Tagfahrlicht die Zahl der tödlichen Unfälle um 25 Prozent und die Zahl aller Unfälle um 50 Prozent gesenkt werden könnte. An Straßenkreuzungen könnten sogar 80 Prozent der Unfälle verhütet werden. Besonders die Unfälle, die beim Überholen auf Landstraßen verursacht werden, weil entgegenkommende Fahrzeuge zu spät oder gar nicht wahrgenommen wurden, können deutlich verringert werden. Auch bei Sonnenschein gibt

es auf den Straßen immer wieder schattige Abschnitte, die das Fahren mit Licht besonders bei dunklen Autofarben - sehr sinnvoll werden lässt.

Der Mehrverbrauch an Benzin liegt bei älteren Fahrzeugen etwa bei 0,2 bis 0,5 Liter auf 100 Kilometer, aber der Gewinn an Sicherheit ist enorm. Bei Fahrzeugen mit LED-Leuchten gibt es keinen nennenswerten Mehrverbrauch.

Übrigens müssen ab August 2012 alle neuen Nutzfahrzeuge mit Tagfahrleuchten ausgestattet sein. Mit Tagfahrlicht ist ein Fahrzeug bei allen Witterungsbedingungen immer gut beleuchtet. Oft wird das Fahrlicht z.B. bei Regen oder Dämmerung viel zu spät eingeschaltet. Deshalb empfiehlt die Verkehrswacht Jülich am Tag immer das Fahrlicht einzuschalten und sich sichtbar zu machen. So wird die eigene Sicherheit und die der anderen Verkehrsteilnehmer ganz erheblich erhöht.

Mixed-Turnier des TC Schwarz Gold

Julia Ludwig und Tobias Storm errangen den Sieg

M 04. September 2010 fand auf der Anlage des Linnicher Tennisclubs am Bendenweg das traditionelle Mixed-Turnier zugunsten der Aids-Hilfe statt.

Insgesamt 20 Mixed-Paare, jeweils ein Partner aus dem Tennis-Club Linnich und ein Partner aus einem "fremden" Verein konnte der Vorsitzende Paul Müller beim Sektempfang begrüßen. Sportwartin Bettina Kraemer erklärte noch einmal kurz den Ablauf und die Regeln, und um 11 Uhr starteten die Gruppenspiele des Turniers, die den Teilnehmern einiges an Kondition und Kampfgeist abverlangten.

Am Spätnachmittag schließlich fand das Endspiel statt. In einem spannenden Finale errangen Julia Ludwig aus Linnich und Tobias Storm aus Würselen gegen Lothar Handschumacher und Dagmar Zeller, beide aus Linnich, den Sieg.

Den ganzen Tag über herrschte schönstes Wetter und die Teilnehmer konnten in bekannt lockerer Atmosphäre bei guter Verpflegung und bester Laune den Tag genießen und am Abend langsam ausklingen lassen.



Insgesamt 20 Mixed-Paare traten beim Turnier des TC Schwarz Gold Linnich an.



Mit Spanntüchern wollen die Verkehrswachten die Autofahren für das Thema Winterreifen sensibilisieren.

Spanntuchaktion PRO Winterreifen

Viele Autofahrer sind immer noch "Winterreifen-Muffel"

Da bildet Jülich keine Ausnahme. Die Autofahrer scheuen die zusätzlichen Ausgaben, sehen in unseren Breitengraden keine Veranlassung für einen Reifenwechsel.

Was sie dabei aber nicht beachten: Bereits ab 7° Celsius abwärts empfehlen Sicherheitsexperten den Einsatz von Winterreifen. Nur diese verfügen über eine spezielle Gummimischung, die auch bei kalten Temperaturen maximale Haftung garantieren.

Der Gesetzgeber hat dies erkannt und die Straßenverkehrsordnung (StVO) entsprechend geändert.

- Seit dem 01.05.2006 verlangt der Gesetzgeber eine den Wetterverhältnissen angepasste Bereifung. Wer auf winterlichen Straßen mit Sommerreifen unterwegs ist, muss z. Zt. mit einem Bußgeld bis zu 40,-- Euro rechnen.

- Derzeit bereitet der Bundesverkehrsminister eine Gesetzesinitiative für eine generelle Winterreifenpflicht vor.

Aus diesen Gründen beteiligt sich die Verkehrswacht Jülich gemeinsam mit den Verkehrswachten bundesweit an dieser Aktion und bringt in Jülich, Linnich, Titz, Aldenhoven, Inden und Niederzier insgesamt 35 Spanntücher ab 20.10.2010 an stark frequentierten Orten an, um alle Autofahrer zu motivieren, sich rechtzeitig auf die kalte Jahreszeit einzustellen.

Niederrhein war eine Reise wert

Gymnastikgruppe des Pol.-TuS Linnich auf Jahrestour

Die Gymnastikgruppe der Turnabteilung des Pol.-TuS Linnich, deren Training jeden Mittwoch unter der Leitung von Anke Dohmen in der Turnhalle der Realschule stattfindet, unternahm ihren dreitägigen Ausflug in diesem Jahr an den Niederrhein.

Mit dem Sozialmobil der Stadt Linnich und einem PKW ging es am ersten Tag nach Rees. Dort konnte die Stadt auf eigene Faust erkundet werden. Später fuhr die Gruppe dann nach einem Spaziergang über die Rheinpromenade weiter zum Hotel in Kalkar-Kehrum.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen des Fahrradfahrens, auf Sport wollte auch auf dieser Reise keine der Mitgereisten verzichten. Unter der fachkundigen Führung von Beate Leufen-Gotzen ging es zügig auf einen 50 km langen Rundkurs. Nach einem zünftigen Picknick am Rhein wurde zum Abschluss der Tour das Schloss Moyland besichtigt. Die Stadt Kalkar bot den Teilnehmerinnen der Tour am letzten Ausflugstag eine interessante Hexenführung durch die Altstadt. Gestärkt mit einem "Hexentrunk" und einem "Hexenimbiss" erzählten die beiden Fremdenführerinnen, die stilecht

als Hexen verkleidet waren, viel Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte der Stadt Kalkar sowie über mittelalterliche Kräuteranwendungen. Auf der Rückreise machte

Auf der Rückreise machte die Gruppe schließlich noch einen Abstecher nach Xanten und besichtigte dort den Dom und die Altstadt.

Drei erlebnisreiche Tage gingen so zu Ende und alle freuen sich schon jetzt auf

den Ausflug im nächsten Jahr.

Sport treiben beim Pol.-TuS Linnich bedeutet nicht nur wöchentliches Training, sondern bietet durchaus auch andere Aktivitäten. Wer mehr erfahren möchte, kann sich auf der Website des Vereins unter www.poltuslinnich.de umschauen oder sich an die dort angegebenen Kontaktpersonen wenden.

Der Förderverein St. Pankratius Rurdorf e.V. stellt sich vor

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen

Kürzlich gründete sich der Förderverein St. Pankratius Rurdorf e.V.. Sie werden sich natürlich fragen: Warum brauchen wir einen Förderverein für eine Kirchengemeinde? Nun, die finanzielle Lage unserer Gemeinde St. Pankratius ist nicht rosig und sie wird sich in Zukunft noch weiter verschlechtern. Das Bistum Aachen muss die finanziellen Zuweisungen an die Gemeinden wegen sinkender Steuereinnahmen in den nächsten Jahren weiter zurückfahren. Das Zusammenleben in unserer Pfarre liegt

uns jedoch am Herzen und soll gefördert werden und das trotz geringer oder nicht ausreichenden Geldmitteln. Unsere Ziele sind vielfältig:

- Eine warme Kirche
- Weiterhin kostenloserPfarrbriefFörderung der Kinder- und
- Jugendarbeit
 Unterstützung von kirchli-
- chen Vereinen
 Eine attraktive und aktive
- Pfarre St. Pankratius Rurdorf und vieles mehr. Dafür brauchen wir Ihre Hilfe Werden

und vieles mehr. Dafür brauchen wir Ihre Hilfe. Werden Sie Mitglied im Förderverein St. Pankratius Rurdorf e.V.



Das Team: v.l. hinten: Marcel Jongen (Schriftführer) Thomas Fiala (Beisitzer) Hilde Dohm (stellvertretende Vorsitzende), Vera Winkels (Vorsitzende). V.l. vorne: Nicole Bellartz (Beisitzerin) Daniela Sodekamp (Schatzmeisterin). und unterstützen Sie unsere Arbeit. Jeder kann Mitglied werden, Jung und Alt. Wir sind ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Ihren Mitgliedsbeitrag können Sie als Spende steuerlich absetzen.

Haben sie Fragen? Dann sprechen Sie uns bitte an. Wir sind für Sie da, für eine attraktive und aktive Pfarre St. Pankratius Rurdorf.

Vera Winkels 02462/906388 Hilde Dohm 02462/905656 E-Mail:

fv.st.pankratius@rudorf-info.de. (Thomas Fiala)

"Linnicher Radler Treff" war voll aktiv

32 interessante Touren fanden regen Zuspruch

Der Linnicher Radtreff hat am 27. Oktober mit einer gemeinsamen Kaffeetafel sein 17. Tourenjahr beendet. Die 32 Touren waren auch diesmal wieder sehr interessant ausgesucht und von den Teilnehmern mit Begeisterung gefahren worden. Auch wenn das Wetter mal nicht mitspielte und vereinzelte Touren abgekürzt werden mussten, blieb der Fahrspaß trotzdem erhalten.

Seit nunmehr 17 Jahren fahren die "Linnicher Radler" in der Session jeden Mittwoch für zwei bis drei Stunden gemütlich - 22-33 Km - durch unsere schöne Umgebung. Der "Linnicher

Treff" ist kostenlos und of-

fen für alle, die Lust zum gemeinsamen Radeln haben, und so freuen wir uns immer wieder über neue Teilnehmer. Inzwischen ist der "Linnicher Radler Treff" auch über die Stadtgrenze hinaus bekannt. Der Tourentag ist für viele ein fester Bestandteil des Wochenplans geworden.

Die mittlere Teilnehmerzahl lag in diesem Jahr bei 25 Radlern, Das bedeutete, dass in den meisten Fällen unsere Radlergruppe verkehrsrechtlich gesehen einen ge-schlossenen Verband bildete. Der Leiterin der Gruppe Marita Schulte assistierten zwei erfahrene Teilnehmer; d.h. die Gruppe wurde als Verband deutlich erkennbar gemacht und sicher über verkehrsreiche Straßen geführt.

Die Touren waren vorgeplant und verliefen vorzugsweise auf autofreien Strecken mit überwiegend gutem Wegbelag. Sehenswürdigkeiten, landschaftlich reizvolle Plätze, und schöne Dörfer unserer Heimat waren als Ziele ausgesucht.

In der Winterzeit wollen wir nun eine Pause einlegen. Ab März 2011, wenn die ersten Sonnenstrahlen locken, werden wir wieder zum Mitmachen aufrufen. Wir freuen uns schon jetzt auf eine rege Beteiligung im nächsten Jahr und bedanken uns bei allen, die dazu beigetragen haben, den Mittwochnachmittag zu einem schönen Tag zu ma-





Andreas Heck neuer Vorsitzender

SV 07 Linnich: Start in die neue Saison gelungen

Nach dem feststehenden Abstieg in die Kreisliga C legte der langjährige Vorsitzende des SV 07 Linnich, Andreas Sauer, aus gesundheitlichen und privaten Gründen sein Amt mit sofortiger Wirkung nieder.

Peter Leufen als amtierender 2. Vorsitzende führte die Geschäfte zwar weiter, kündigte aber an, bei der nächs-Jahreshauptversammlung nicht mehr zu kandidieren. 13 Spieler meldeten sich

Dirk und Karl-Heinz Venrath gelang es zunächst, neue Spieler für das neue Spieljahr zu aktivieren und beim 1. Kennenlern-Training waren 16 Spieler da, um den Neuanfang in der Kreisliga mit zu gestalten. Als Trainer wurde Mario Kuhl gewonnen, dem inzwischen Michael Saigal zur Seite steht. Mittlerweile ist die Zahl der Aktiven auf 24 angestiegen.

Dirk und Karl-Heinz Venrath hatten in der Zwischenzeit auch Mitstreiter für die Vorstandsarbeit gefunden und so wurde auf der Jahreshauptversammlung am 10. September 2010 folgender neue Vorstand vorgeschlagen und gewählt:

- Vorsitzender: Andreas Heck
- 2. Vorsitzender: Dirk Ven-
- rath 3. Vorsitzender: Karl-Heinz (Kalle) Venrath
- 1. Kassierer: Mike Vermee-
- 2. Kassierer: Christian Leufen
- 1. Geschäftsführerin: Ulrike Angenendt

Jugendleiterin: Tania Maybaum

Beisitzer: Stefan Heidenfelder, Peter Leufen, Andreas Sauer

Betreuer: Ralf Chowanetz Spielerobmann: Kalle Venrath

Andreas Sauer erklärte sich bereit "sein" 25. Neujahrsturnier mit zu organisieren. Der Start in die neue Saison ist nunmehr gelungen und man ist im Vorstand zuversichtlich bald wieder eine Rückkehr in die Kreisliga B anzustreben.

Bemühungen auch im Jugendbereich wieder aktiv zu werden laufen ebenfalls.

Ein Bambini-Schnuppertraining für Mädchen und Jungen zwischen 3 und 6 Jahren fand am 30. Oktober 2010 auf dem Sportplatz Linnich, Bendenweg statt.





Linnich Löffelstraße 7 02462-1017

zum Schnuppertag ,Linnich im lädt Sie ein Lichterglanz' am 13. November,

zum Tag der offenen Tür am 14. November und zum verkaufsoffenen Sonntag, 28. November 2010.

Bei uns finden Sie

aroße





Sonne und Wanderer strahlten um die Wette

Wandertag des Pol.-TuS Linnich wieder vom Wettergott begünstigt

m ersten Samstag der Am ersten bunden.
Herbstferien hatte der Pol.-TuS Linnich zu seinem jährlichen Wandertag eingeladen. Das Motto "Natur pur entlang der Rur' und rund 60 Wanderer hatten sich am Schützenhaus eingefunden, um sich auf zwei unterschiedlich lange Strecken zu begeben. Der 1. Vorsitzende Jann Habbinga begrüßte zunächst herzlich die Teilnehmer, um sie an-schließend mit allen guten Wünschen auf ihre Wanderstrecke zu entsenden. Wie bereits in den Vorjahren wurden beide Wanderstrecken auch in diesem Jahr wieder vom Deutschen Roten Kreuz, Ortgruppe Linnich, begleitet. Den jungen Helferinnen und Helfern gilt ein besonders herzliches Dankeschön. Sie hatten wieder einen ruhigen Nachmittag, Zwischenfälle gab es auch in diesem Jahr keine. Der Pol.-TuS Linnich scheint ein Geheimabkommen mit Petrus zu haben, denn auch in diesem Jahr bescherte er



Rund 60 Wanderer nahmen beim diesjährigen Wandertag des Pol.-TuS Linnich teil.

den Wanderern wieder das schönste Wanderwetter. Bei sehr angenehmen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein wurde die eine Gruppe von Sophie Löhr auf der 6 km Strecke geführt. Die andere Gruppe begab sich auf die 12 km lange Strecke, die von Sibille Habbinga geführt wurde. Unterwegs konnten sich die Teilnehmer mit Obst und Getränken stärken.

Nach ihrer Rückkehr zum Ausgangsort wartete auf die hungrigen Wanderer Erbsensuppe a la Matschö, vom ehemaligen 1. Vorsitzenden Matthias Krieger selbst zubereitet, sowie Kaffee und Kuchen. So konnten die Teilnehmer diesen wunderschönen Wandertag in gemütlicher Runde ausklingen lassen

Allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Wandertages beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Insbesondere dankt der Pol.-TuS Linnich der Löwenapotheke H. J. König aus Linnich und der Sparkasse Düren für ihre freundliche Unterstützung.

Bilder vom Wandertag gibt es wie immer auf der Homepage des Pol TuS Linnich unter www.pol-tuslinnich.de.

BESTATTUNGEN

- Beratung und Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Trauerdruck
- Überführungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

Peter Lenzen • Wiesenstraße 6 • 52441 Linnich Telefon: 0 24 62/87 86 • Fax: 0 24 62/69 58



"Linfo" entsteht in Zusammenarbeit mit dem Super Sonntag Verlag.







ERST ZUM ANWALT, DANN ZUR WERKSTATT!

Nur der spezialisierte Anwalt vertritt bei einem Verkehrsunfall ausschließlich Ihre Interessen; unabhängig und kompetent!

THOMAS KLEIN

ANTON MÜLFARTH

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Die Kanzlei der Fachanwälte Klein & Mülfarth in Jülich.

